

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

- ▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

5. APRIL 2009



13.00 - 18.00 Uhr



Gewerbeverein Wolfach lädt ein.

Rathaus aktuell

Landrat Frank Scherer besuchte Wolfach

Bürgermeister Gottfried Moser freute sich darüber, dass er am 24. März 2009 Landrat Frank Scherer bei seinem Antrittsbesuch in Wolfach begrüßen konnte. Nachdem Scherer schon beim Wohlauf eine Stippvisite in Wolfach gemacht hatte, kam er nun in offizieller Mission.



Landrat Frank Scherer (Bildmitte) freute sich über die charmante Begrüßung im Wolfacher Rathaus mit Trachtenträgerinnen aus Kinzigtal und Kirnbach.

Bei einem Pressegespräch wurden wichtige Themen aus Sicht der Stadt Wolfach erörtert, bei denen sich Scherer eindeutig zum ländlichen Raum bekannte und versprach, sich im Rahmen des ihm möglichen für eine Sicherung der vorhandenen Strukturen einzusetzen.

Bürgermeister Gottfried Moser gegenüber signalisierte Landrat Frank Scherer, dass sich das Landratsamt noch bis zum 30.06. des Jahres intensiv um eine Nachfolge für die Geburtshilfe im Ortenauklinikum Wolfach bemühen werde. Sollte bis dahin keine Lösung gefunden sein, so müsse man sich notgedrungen ohne diese Abteilung um eine alsbaldige Modernisierung des Krankenhauses kümmern, um den Standort erhalten zu können.

Er versicherte den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats, dass alles Erdenkliche geprüft und getan worden sei, um eine Belegung der Gynäkologie zu erreichen. Über 40.000 an Anzeigenkosten seien erfolglos geblieben. Selbst großzügigste Angebote des Landkreises seien ausgeschlagen worden. Auch klinikübergreifende Lösungen seien geprüft worden. Und nicht zuletzt seien intensive Gespräche mit dem Landkreis Rottweil im Zusammenhang mit der angekündigten Schließung der Gynäkologie im Schramberger Krankenhaus geführt worden. All dies habe aber bis jetzt zu seinem Bedauern nicht zu einer Lösung für die Geburtshilfe in Wolfach geführt. Aber er wolle die Hoffnung noch nicht aufgeben, so Scherer.

Sollte sich aber bis zum 30. Juni keine Lösung abzeichnen, müsse man sich notgedrungen mit der Tatsache abfinden, dass derzeit keine Fachärzte zu finden seien, die sich im ländlichen Raum niederlassen wollten. Dann müsse man

die dringend notwendigen Modernisierungen am Ortenauklinikum leider ohne die Geburtshilfeabteilung in Angriff nehmen.



Im Sitzungssaal des Rathauses diskutierten die Fraktionsvorsitzenden des Wolfacher Gemeinderats, Vertreter des Ortenauklinikums, der Kreisgewerbeschule sowie der Außenstelle des Landratsamtes in Wolfach mit Landrat Frank Scherer und Bürgermeister Gottfried Moser.

Ein wichtiges Anliegen war Bürgermeister Gottfried Moser auch die Sicherung des Fortbestands der Serviceangebote des Landratsamtes in den Außenstellen in Wolfach. Insbesondere das „grüne Kompetenzzentrum“ sei zur Unterstützung der Land- und Forstwirtschaft nicht mehr wegzudenken. Darüber hinaus wäre es begrüßenswert, wenn die Sprechzeiten der Kfz-Zulassungsstelle wieder ausgedehnt würden. Seit der Verringerung auf zwei Sprechtage pro Woche häuften sich die Beschwerden wegen zu langer Wartezeiten.

Landrat Frank Scherer versprach, sich für die Erhaltung der dezentralen Strukturen einzusetzen. Davon lebe der Ortenaukreis und dies sei ihm sehr wichtig. Die Situation bei der Kfz-Zulassungsstelle wolle er prüfen lassen, eventuell ergäben sich da Möglichkeiten. Hinsichtlich des Amtes für Vermessung & Geoinformation sei man auf der Suche nach neuen und günstigeren Räumlichkeiten. Hierfür sagte Bürgermeister Gottfried Moser die Unterstützung der Stadt Wolfach zu. Man sei sogar in der Lage, kurzfristig eigene Räumlichkeiten zu angemessenen Konditionen zur Verfügung zu stellen.

Bezüglich der Kreisgewerbeschule waren sich die Anwesenden einig, dass unbedingt an dem bereits beschlossenen Konzept für die Schulneuordnung festgehalten werden müsse. Alles andere würde dazu führen, dass der Standort Wolfach in Frage gestellt werde. Dies beinhalte vor allem die Verlagerung des Bereichs Holztechnik nach Wolfach. Landrat Frank Scherer wolle sich zudem für bessere Busverbindungen und die Beschaffung einer CNC-Fräsmaschine für die Gewerbeschule einsetzen.



Österliches Basteln mit Barbara Reisinger

Am Mittwoch, 08. April 2009 ab 14.30 Uhr findet österliches Basteln mit Barbara Reisinger statt.

Vorankündigung:

Am 07.05.2009 findet ab 10.00 Uhr ein Kochtreff mit Barbara Reisinger im Seniorenzentrum der Stadt Wolfach statt. Es ist gemeinsames Kochen und Mittagessen geplant. Interessierte Seniorinnen und Senioren sollten sich bitte bis 30.04.2009 bei Hans Heizmann, Tel. 07834/835345 oder Elisabeth Landgraf, Tel. 07834/835341 anmelden.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Rettungsdienst / Notarzt	19222
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro
Petra Naskowski 8353-13
Elisabeth Landgraf 8353-14
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt
Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt
Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info
Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen
Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister
Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt
Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags)
Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags)
Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse
Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben
Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vorm.)
Martina De Dominicis 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft
Manfred Eßlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt
Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt
Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse
Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt
Waltraud Räßle 8353-35

EDV, Personal
Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung
Martina Hanke 8353-42

Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten
Hans Heizmann 8353-45

Sekretariat
Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter
Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags)
Theresia Zefferer 8353-81

Fax
8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung
8353-84

Stadtkapelle Wolfach Musikzimmer

47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von An-
 gehörigen; Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 – Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 – Migrationserstberatung 07831/9355-17
 – Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
 – Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 – Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 – Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 – Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 – Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 0 78 34 / 83 48-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kran-
 ke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 07 81 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-
 ter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an
 Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e. V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombi-
 niert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist
 jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 02.04.2009 Stadt-Apotheke, Haslach
 Freitag, 03.04.2009 Apotheke Iff, Hausach
 Samstag, 04.04.2009 Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
 Sonntag, 05.04.2009 Bären-Apotheke, Hornberg
 Montag, 06.04.2009 Apotheke zur Eiche, Hausach
 Dienstag, 07.04.2009 Stadt-Apotheke, Wolfach
 Mittwoch, 08.04.2009 Kinzigtal-Apotheke, Haslach
 Donnerstag, 09.04.2009 Burg-Apotheke, Hausach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 19222

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460

§ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 03.04.2009, 8.00 Uhr bis Montag,
 06.04.2009, 8.00 Uhr

Dr. med. G. Brunner, Hauptstr. 9, Wolfach,
 Tel. 07834/9373

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, den 04.04.2009, 8.00 Uhr bis Montag, den
 06.04.2009, 8.00 Uhr

Dr. med. D. Geßner, Eisenbahnstr. 70, Hausach,
 Tel. 07831/252

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

Zur Frage nach einer Unterstützung des Landkreises im Tourismusbereich konnte Scherer berichten, dass in Kürze im Kreistag über zusätzliche personelle und finanzielle Mittel zur Stärkung der Tourismusaktivitäten beraten würde. Ziel des Landkreises sei es, die vielen unterschiedlichen touristischen Interessen der Kommunen und Einrichtungen zu bündeln, um sich in der Schwarzwald Tourismus Gemeinschaft besser positionieren zu können.

Stadtrat Helmut Schneider plädierte dafür, bei der Bearbeitung von Bauanträgen aus dem Außenbereich mehr Fingerspitzengefühl zu zeigen. Sicherlich gelte es, eine Zersiedelung der Landschaft zu vermeiden, jedoch gäbe es seines Erachtens bei Einzelfallbetrachtungen Spielräume zu Gunsten der Antragsteller, die besser genutzt werden sollten. Scherer erklärte, dass ihm diese Problematik bekannt sei. Ihm sei es ohnehin ein Anliegen, das Bewusstsein seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die besonderen Umstände in den ländlichen Gebieten zu schärfen. Dies könne sich natürlich immer nur im engen gesetzlichen Rahmen bewegen.

Er teilte mit, dass er die Landkreisverwaltung bereits Eckpfeiler für eine Gesamtstrategie zur Stärkung des Ländlichen Raums erarbeiten lasse. Diese Eckpfeiler sollen dann dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden. Ziel sei es, bis zum Jahr 2010 unter Beteiligung von Interessenvertretungen wie dem BLHV, den Landfrauen u. ä., ein Handlungskonzept zu entwickeln.



Nach dem Pressegespräch trug sich Landrat Frank Scherer in das Goldenen Buch der Stadt Wolfach ein...



... und erhielt von Bürgermeister Gottfried Moser einen originalen Bollenhut in Miniatur als Gastgeschenk.

Bei der anschließenden Gemarkungsrundfahrt – ein Rundgang durch die Innenstadt musste aus Zeitgründen abgesetzt werden – zeigte Scherer viel Ortskenntnis und auch Kenntnis über die örtlichen Maßnahmen mit Beteiligung

des Ortenaukreises, wie beispielsweise die Baumaßnahme an der Kreisstraße in Kirnbach. Neben vielen Eindrücken konnte er bei der Rundfahrt auch die Erkenntnis sammeln, dass die Wege auf der Gesamtgemarkung weit und die zu lösenden Aufgaben vielfältig sind.

Seinen Besuch in Wolfach schloss Landrat Frank Scherer praktischerweise mit einer Bürgersprechstunde ab, bei der Wolfacher Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit nutzen konnten, ihm ihre vielfältigsten Anliegen vorzutragen.

Landrat Frank Scherer hinterließ so einen sehr positiven Eindruck und die Hoffnung, dass den Interessen der Städte und Gemeinden im oberen Kinzigtal in seiner Amtszeit seitens des Landkreises angemessen Rechnung getragen wird.

Modellversuch für lokales Internetportal mit Bestell- und Lieferservice gestartet

Mit einer Informationsveranstaltung wurde am 25. März 2009 im Wolfacher Feuerwehrgerätehaus ein Projekt gestartet, mit dem die Verbesserung der Versorgung der örtlichen Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs untersucht und verbessert werden soll. Dabei steht zunächst die Grundversorgung mit Lebensmitteln, insbesondere für ältere und nicht mobile Bürgerinnen und Bürger, im Mittelpunkt.

Das Ziel dabei ist, zu prüfen ob eine Internetplattform örtlicher Anbieter verbunden mit einem Bestell- und Lieferservice die Versorgungssituation verbessern und wie ein solches Angebot umgesetzt werden kann.

Unter den Zuhörern begrüßte Bürgermeister Gottfried Moser neben vielen örtlichen Einzelhändlern aus dem Lebensmittelbereich auch Vertreter des Gemeinderats, des Einzelhandelsverbands, der Wirtschaftsregion Offenburg/Ortenau (WRO), landwirtschaftlicher Verbände sowie des Arbeitskreises Stadtmarketing.



Die Projektidee und die einzelnen Verfahrensschritte erläuterten (von links) Prof. Dr. Gabi Troeger-Weiß, Dipl.-Ing. Carina Stephan von der TU Kaiserslautern, Dipl.-Ing. Fabian Torns vom Regionalverband Südl. Oberrhein sowie Hauptamtsleiter Dirk Bregger (nicht auf dem Foto)

Der Modellversuch, der zu 75 % von der EU finanziert wird, soll mit einer anonymen Haushaltsbefragung im Zeitraum 20. April bis 10. Mai 2009 beginnen. Dabei sollen alle rund 2.800 Haushalte besucht und die Einwohner ab 16 Jahren beispielsweise zu Einkaufsgewohnheiten und Mobilität befragt werden.

Aufbauend auf den gesammelten Daten geht es anschließend daran, die vielen praktischen und rechtlichen Fragen,

die mit dem Vorhaben verbunden sind, zu klären. Hierfür ist der Dialog mit den örtlichen Anbietern vorgesehen. Nicht zuletzt gilt es auch, die Bürgerinnen und Bürger mit dem Medium Internet und dessen Nutzen vertraut zu machen. Zu diesem Zweck wären neben Marketingmaßnahmen zum Beispiel auch zielgruppenorientierte Schulungen denkbar.

Ein positiver Nebeneffekt des Modellversuchs könnte eine Stärkung des örtlichen Handels sein. Darüber hinaus könnte parallel zum derzeitigen Ausbau der Breitbandinfrastruktur mit schnellen Internetzugängen eine sinnvolle und wichtige Nutzungsperspektive des Mediums Internet für die Bevölkerung eröffnet werden. Insgesamt bietet sich die Chance, neue Lösungsmöglichkeiten zu untersuchen, schon bevor es zu akuten Problemen kommt. Deshalb begrüßen sowohl der Einzelhandelsverband als auch die WRO das Projekt als lobenswerte Initiative.

Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Einladung zum Gastgeber-Infotag Sehr geehrte Gastgeber,

das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof lädt Sie zusammen mit Kinzigtal Tourismus zu einem Informationsnachmittag mit Führung durch das Museum am **Sonntag, den 5. April 2009, um 14.00 Uhr** ein.

Der Eintritt für Sie ist frei.

Programm:

- | | |
|--------------|---|
| 14.00 Uhr | Begrüßung der Gäste im Eingangsgebäude |
| 14.15 Uhr | Führung durch das Museum in verschiedenen Gruppen (max. 30 Personen pro Gruppe) |
| ab 15.15 Uhr | Möglichkeit zum Informationsaustausch bei Kaffee und Kuchen im Museumsrestaurant „Zum Hofengel“ |

Bitte legen Sie dieses Einladungsschreiben an der Museumskasse vor, es ist Ihre persönliche Einlasskarte. Kostenfreie Parkplätze stehen Ihnen ausreichend zur Verfügung. Ihr Parkticket wird an der Museumskasse erstattet.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung der Stadt Wolfach für das Haushaltsjahr 2009, des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ und des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2009 sowie des Haushaltsbeschlusses für die Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung Wolfach für das Haushaltsjahr 2009

Das Landratsamt Ortenaukreis als Rechtsaufsichtsbehörde hat die Gesetzmäßigkeit der Gemeinderatsbeschlüsse vom 11.02.2009 über die Haushaltssatzung der Stadt Wolfach und über den Haushalt der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung sowie über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ und den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ mit Schreiben vom 26.02.2009 gem. §§ 81, Abs. 2, 96 Abs. 1, 97 Abs. 1 und 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) bestätigt.

Gleichzeitig genehmigt wurde für das Haushalts- und Wirtschaftsjahr 2009

- gem. § 87 Abs. 2 GemO der Gesamtbetrag der für den Städtischen Haushalt vorgesehenen Kreditaufnahmen in Höhe von 613.200 €,
- gem. § 89 Abs. 2 GemO der im Haushalt der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung vorgesehene Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 20.000 €,

- gem. § 87 Abs. 2 GemO der im Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ vorgesehene Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 281.515 €,
- gem. § 87 Abs. 2 GemO der im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ vorgesehene Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 440.243 €.

Gemäß § 81 Abs. 3 GemO wird die Haushaltssatzung der Stadt Wolfach, die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe „Städtische Wasserversorgung“ und „Städtische Abwasserbeseitigung“ sowie der Haushaltsbeschluss der Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushalts- und Wirtschaftspläne liegen gem. § 81 Abs. 3 GemO auf dem Rathaus im Rechnungszimmer Nr. 25, I. OG, an sieben Tagen vom 03.04.2009 – einschl. 15.04.2009 öffentlich aus. Auf die Auslegung wird hiermit hingewiesen.

Wolfach, den 02. April 2009

Gez.
Gottfried Moser
Bürgermeister

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Abwasserbeseitigung“ für das Wirtschaftsjahr 2009

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.02.2009 aufgrund des § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) sowie der §§ 1 bis 4 der DVO zum EigBG i.V.m. §§ 87, 89 und 96 GemO für Baden-Württemberg den Wirtschaftsplan 2009 wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

- | | |
|--|--------------|
| 1. im Erfolgsplan auf einen Jahresverlust von | 44.743,00 € |
| 2. im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf je | 802.243,00 € |
| 3. mit dem Gesamtbetrag der für den Abwasserbeseitigungsbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von | 440.243,00 € |
| 4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0,00 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

164.000,00 €

Wolfach, den 11. Februar 2009
Gottfried Moser, Bürgermeister

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Städtische Wasserversorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2009

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.02.2009 aufgrund des § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) sowie der §§ 1 bis 4 der DVO zum EigBG i.V.m. §§ 87, 89 und 96 GemO für Baden-Württemberg den Wirtschaftsplan 2009 wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

- | | |
|--|--------------|
| 1. im Erfolgsplan auf einen Jahresverlust von | 9.515,00 € |
| 2. im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf je | 471.515,00 € |
| 3. mit dem Gesamtbetrag der für den Wasser- | |

versorgungsbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	281.515,00 €
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt. 123.000,00 €

Wolfach, den 11. Februar 2009
Gottfried Moser, Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Wolfach für das Haushaltsjahr 2009

Auf Grund von § 79 GemO hat der Gemeinderat am 11.02.2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	
1. den Einnahmen und Ausgaben	
von je	13.729.875,00 €
davon im Verwaltungshaushalt	11.224.675,00 €
davon im Vermögenshaushalt	2.505.200,00 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) von	613.200,00 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0,00 €

§2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.850.000,00 €

§3

Die Hebesätze werden festgesetzt	
1. für die Grundsteuer	
a) für Land- und Forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	420 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge,	420 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge	350 v. H.

§4

Der Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

Wolfach, den 11. Februar 2009
Gottfried Moser, Bürgermeister

Spital- und Guteleuthausfonds-Stiftung Wolfach

Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2009

Auf Grund von § 79 in Verbindung mit § 97 Abs. 1 und § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Stiftungsrat am 11.02.2009 folgenden Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2009 gefasst:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	
1. den Einnahmen und Ausgaben	
von je	99.200,00 €
davon im Verwaltungshaushalt	93.800,00 €
im Vermögenshaushalt	5.400,00 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) von	0,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 20.000,00 €

Wolfach, den 11. Februar 2009
Gottfried Moser, Bürgermeister

Verlegung der Bushaltestelle in der Schulstraße Halbmeil in der Zeit vom 30. März bis 15. Mai 2009 aufgrund Sanierungsarbeiten

In der Schulstraße in Halbmeil haben die Sanierungsarbeiten begonnen. Die Schulstraße ist für den Durchgangsverkehr in dieser Zeit voll gesperrt.

Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten, dass in dieser Zeit die öffentliche Bushaltestelle in der Schulstraße nicht bedient werden kann. Während der Zeit der Sperrung wird die Haltestelle an der Bundesstraße als Bedarfshaltestelle ausgewiesen.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Wegen der Osterfeiertage verschiebt sich der Redaktionsschluss in der KW 15 auf **Montag, 6. April.**

Um Beachtung wird gebeten!

3-Zimmer-Wohnung 97 qm

Die Stadt Wolfach vermietet ab sofort in der Oberwolfacher Straße eine 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und Abstellraum.
Kaltmiete 400 € + Nebenkosten.

Interessenten wenden sich bitte an die Stadtverwaltung, Herrn Manfred Eßlinger, Tel. 07834/835326
Mail: manfred.esslinger@wolfach.de

www.wolfach.de

Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der Homepage der Stadt Wolfach unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service. In der Rubrik „Bürgerservice“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben. Der Service ist kostenlos. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht.

Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende dort ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben an die Stadt Wolfach, Martina Springmann, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach, zurückschicken.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Sperrung der Heubachtalstraße wegen Holzerntearbeiten

In der Zeit von Dienstag, den 14.04. bis Samstag, den 18.04.2009, jeweils von 7:45 Uhr bis 18:00 Uhr, muss die Heubachtalstraße wegen Holzerntearbeiten gesperrt werden. Die Vollsperrung (dies gilt auch für Radfahrer und Fußgänger) betrifft den Abschnitt zwischen Mantelhofbrücke und der Auffahrt zum „Jehlehof“.

Die Sperrung ist aus Sicherheitsgründen erforderlich.
Zu den Zeiten 09:45 Uhr bis 10:15 Uhr, 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr sowie zwischen 15:00 Uhr und 15:30 Uhr wird eine behelfsmäßige Durchfahrt hergestellt.

Für Notfälle (Rettungsdienst, Feuerwehr), jedoch nicht für Routinefahrten, wird die Straße auf Hinweis der Rettungsleitstelle kurzfristig befahrbar gemacht.

Die Anwohner werden um Verständnis und Beachtung gebeten.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 21.03.2009 und alle Reisepässe, welche bis zum 14.03.2009 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach keine Fundsachen abgegeben.

Unser Gemeinderat

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, den 08.04.2009, 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 30.03.2009

gez.
Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:

**Punkt 1: Aufforstungsantrag für Flst.Nr. 107 der Gem. Kirnbach
Drucksache Nr. 33/2009**

Punkt 2: Bauanträge

- 2/1 Errichten eines Wohnhauses mit 3 Garagenstellplätzen im UG – Änderungspläne, Bergstr. 11, Flst. Nr. 128/3, Gem. Wolfach
- 2/2 Anbringen einer Werbeanlage, Hauptstr. 29, Flst. Nr. 106, Gem. Wolfach
- 2/3 Umbau und Erweiterung der Ferienwohnung im EG des Ferienhauses, Grafenloch 10, Flst. Nr. 430, Gem. Kirnbach
- 2/4 Errichten eines Garagengebäudes, Talstr., Flst. Nr. 177, Gem. Kirnbach
Drucksache Nr. 34/2009

Punkt 3: Bauvorhaben zur Kenntnis

Umweltecke

Sperrmüllabfuhr im Sanierungsgebiet

Die Stadtverwaltung Wolfach weist alle Anwohner der Schloß- und Grabenstraße darauf hin, dass durch die Sanierungsarbeiten die Schloßstraße nicht befahren werden kann. Die Müllfahrzeuge können auch nicht in die Grabenstraße einfahren, da keine Wendemöglichkeit besteht. Die Anwohner werden deshalb gebeten, den Sperrmüll zur Ecke Schloßstraße/Kirchstraße bzw. Ecke Grabenstraße/Kirchstraße zu bringen.

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Privathaushalten

Der Ortenaukreis führt wieder gebührenfreie Sammlungen von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

Der Sammeltermin für das Frühjahr 2009:

**Wolfach: Dienstag, 07.04.2009, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(Parkplatz am alten Bahnhofgebäude)**

Termine in den Nachbargemeinden:

Hausach: Dienstag, 07.04.2009, 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
(Parkplatz am Schwimmbad)

Haslach: Mittwoch, 24.06.2009, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
(Parkplatz Markthalle)

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen. Es handelt sich dabei um Stoffe wie z. B. Farb- und Lackreste, Verdüner und sonstige Lösemittel, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste usw.

Hinweise zur Sammlung:

- * Achten Sie auch auf die Sammeltermine in den benachbarten Städten/Gemeinden
- * Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich sind bei der Sammelaktion ausgeschlossen.
- * Es ist strengstens untersagt, Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmezeiten bei den Sammelplätzen abzustellen.
- * Frittierfette und Speiseöle werden auch angenommen.
- * Altmedikamente gehören nicht zu den Problemabfällen. Diese Abfälle können über die Graue Tonne entsorgt werden.
- * Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in vollständig ausgehärtetem Zustand über die Graue Tonne entsorgt werden.
- * Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.
- * Elektronikgeräte und Elektrokleingeräte (wie z. B. Fernsehgeräte, Computer, Radios, Videogeräte, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Staubsauger) werden angenommen.
- * Keine Elektrogroßgeräte (z. B. Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherde, Kühlgeräte) anliefern. Diese werden nicht angenommen. Hierfür gibt es kostenlose Abgabestellen, die Sie der Rückseite Ihres Abfallkalenders entnehmen können.

Für Rückfragen steht das Abfallberaterteam des Ortenaukreises unter Tel.: 0781 805-9600 gerne zur Verfügung. Die Sammeltermine können im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eingesehen und ausgedruckt werden. Ein Benachrichtigungsservice (E-Mail Nachricht), der an stattfindende Sammeltermine erinnert, ergänzt das Serviceangebot.

Änderungen der Abfallabfuhr über die Osterfeiertage

Auf geänderte Abfuhrtage wegen der bevorstehenden Osterfeiertage weist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis beim Landratsamt Ortenaukreis hin. Es werden sowohl Vorverlegungen als auch Verschiebungen auf einen späteren Abfuhrtag erfolgen. Aus diesem Grund empfiehlt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis den Bürgerinnen und Bürgern des Ortenaukreises, unbedingt einen Blick in den Abfallkalender 2009 zu werfen. Dort sind sämtliche „Feiertagsverschiebungen“ berücksichtigt. Alle Abfallkalender 2009 sind im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de zu finden. Dort können der Mitteilung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis zufolge auch Änderungen bei der Müllentsorgung aufgrund des Nato-Gipfels eingesehen werden. Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis erteilt das Abfallberaterteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter (0781/805-9600).

Altersjubilare

02.04.1933	Lange, Willi Reinhold Vor Langenbach 8	76 Jahre
03.04.1927	Gutmann, Gertrud Elisabeth Luisenstr. 2	82 Jahre
04.04.1926	Winkler, Sofia Anna Hauptstr. 32	83 Jahre
05.04.1916	Stasiewicz, Lydia Luisenstr. 2	93 Jahre
05.04.1920	Fritz, Cäcilie Erna Funkenbadstr. 11	89 Jahre
06.04.1938	Vollmer, Irma Hildegard Im Kirchenfeld 1	71 Jahre
07.04.1929	Horn, Christa Jutta Renate Vorstadtstr. 10	80 Jahre
08.04.1935	Schneider, Elfriede Marie Talstr. 31	74 Jahre
08.04.1939	Mintkewitz, Willi Untere Rebbbergstr. 4	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Ehejubilare

05.04.1944	Hoffmann, Frieda und Helmut Franz-Disch-Str. 27a	65 Jahre
------------	---	----------

Schulen



Arbeiten zum Lehrerzimmeranbau der Realschule Wolfach haben begonnen
Größte Baumaßnahme im Jahr 2009 belebt die Konjunktur
 Am vergangenen Montag, hat die Firma Läufer aus Hornberg mit den Arbeiten zum Lehrerzimmeranbau an die

Realschule Wolfach begonnen. Durch Unterstützung eines Subunternehmers konnten innerhalb von zwei Tagen die Fundamentarbeiten mit einem Spezialverfahren abgeschlossen werden, so dass der Schulbetrieb durch Lärm nur kurz beeinträchtigt wurde.

Neben dem Anbau an das Lehrerzimmer erfolgen im Jahr 2009 auch Umbauarbeiten im Bereich des Bestands der Realschule (Rektorat und Lehrerzimmer), es werden Dachsanierungsarbeiten durchgeführt und die vorgeschriebene Fluchttreppenkonzepktion umgesetzt.

Insgesamt investiert die Stadt Wolfach im Jahr 2009 ca. 850.000 Euro in das Schulgebäude. Das Land Baden-Württemberg fördert die Maßnahme mit 200.000 Euro aus dem Ausgleichstock und 167.000 Euro aus den Schulbaufördermitteln.

Geplant und betreut werden die Arbeiten durch das Architekturbüro Sabine Schmider aus Wolfach (Lehrerzimmeranbau und Fluchttreppenkonzepktion) sowie das Architekturbüro Schuler aus Oberwolfach (Dachsanierung).

Durch den Lehrerzimmeranbau werden die Arbeitsbedingungen für die ca. 40 Lehrer der Realschule wesentlich verbessert. Bisher war das Lehrerzimmer für lediglich 25 Lehrer ausgelegt, so dass räumlich fast unzumutbare Arbeitsvoraussetzungen vorlagen. Außerdem wird ein Elternsprechzimmer sowie das vorgeschriebene Sanitätszimmer neu geschaffen. Durch die Dachsanierungsarbeiten wird das über 30 Jahre alte Flachdach saniert und abgedichtet und auf den neuesten Stand der Technik gebracht, was künftig auch zu Einsparungen von Energiekosten führen wird. Die Fluchtwegkonzepktion sieht den Einbau verschiedener Brandtüren sowie die von drei Fluchttreppen vor. Die Arbeiten sollen insgesamt bis Ende November 2009 abgeschlossen sein; die Dachabdichtungsarbeiten sollen vorwiegend in den Sommermonaten (Juni bis September) durchgeführt werden.

Es wird sehr darauf geachtet, dass der Schulbetrieb so wenig wie möglich beeinträchtigt wird, u.a. werden die Bauarbeiten an Prüfungstagen eingestellt.

Dieses „Maßnahmepaket“ stellt die größte Baumaßnahme im Haushaltsjahr 2009 der Stadt Wolfach dar. Im Sinne der Belebung der Bankkonjunktur und des Arbeitsmarktes in der Region war es ebenfalls sehr wichtig, diese Baumaßnahme im Jahr 2009 durchzuführen.

Die Baumaßnahmen sind ebenfalls wichtig, um die Realschule Wolfach und damit den Schulstandort Wolfach zu stärken. Die Realschule, in der derzeit über 680 Schüler unterrichtet werden, hat einen sehr guten Ruf, auch weit über die Grenzen Wolfachs hinaus.



Wintersporttag Berufliche Schulen Wolfach

Wie in jedem Jahr führten die Beruflichen Schulen Wolfach auch in diesem Jahr einen Wintersporttag für die Vollzeitklassen durch. Auch diesmal war der Sonnenkopf Ziel der Skifahrer, für die die SMV mit Unterstützung der Sportlehrer sogar einen viertägigen Aufenthalt organisiert hatte. Bei erstklassigen Schneebedingungen wurden auch Snowboardkurse, besonders für Anfänger, angeboten. Sowohl die hervorragenden Wintersportbedingungen als auch die Unterbringung im Jugendheim sorgte dafür, dass niemand so recht Lust hatte, den Aufenthalt nach vier Tagen zu beenden.

Neben der mehrtägigen Fahrt wurde aber auch ein Tagesausflug zum Sonnenkopf angeboten, wobei die Teilnehmer wenigstens stundenweise in den Genuss der weißen Pracht und des optimalen Winterwetters kamen.

Für die Nicht-Skifahrer gab es zahlreiche Aktivitäten im Schulbereich, wie zum Beispiel ein schulartübergreifendes Fußballturnier, eine Mathematik-Arbeitsgemeinschaft, Computerkurse und eine Stadtrallye durch Wolfach. Insgesamt waren sich die Schüler einig, dass der Wintersporttag eine Bereicherung des Schullebens darstellt und in dieser vielfältigen Form unbedingt beibehalten werden sollte.



Die Klasse BKFH stellte die Siegermannschaft beim diesjährigen Fußballturnier, das im Rahmen des Wintersporttages an den Beruflichen Schulen Wolfach durchgeführt wurde.

Förderverein der Beruflichen Schulen Wolfach wählt ein neuen Vorsitzenden

Am vergangenen Montag führte der Förderverein der Beruflichen Schulen Wolfach eine Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung durch. Zum Auftakt trafen sich die Vorstandsmitglieder bei der Firma Carl Leipold Metallwarentechnik GmbH in Wolfach zu einer Betriebsbesichtigung. Wichtigster Programmpunkt bei der anschließenden Vorstandssitzung war die geplante Erweiterung der bereits vorhandenen Schülerbücherei. Mit einem Zuschuss von 1000 unterstützt der Förderverein die Anschaffung von aktuellem für die Schüler attraktivem Lesestoff.

In der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Hans-Peter Klammer von der Firma UCON AG Containersysteme KG in Hausach kandidierte aus beruflichen Gründen nicht mehr für das Amt des Vorstandsvorsitzenden. Für diese Position wurde Wolfgang Kammerer von der Firma Kammerer Gewindetechnik GmbH in Hornberg gewählt. Die übrigen Mitglieder des Vorstandes konnten im Amt bestätigt werden. Herbert Bruder von der Firma Schillinger Elektro GmbH in Hausach bleibt zweiter Vorsitzender. Aus dem Kollegium ist Verena Schneider weiterhin Schriftführerin und Volkmar Rittweger bleibt Kassenwart. Die Mitgliederversammlung schloss mit einem Vortrag von Alexander Müller von der Firma Carl Leipold Metallwarentechnik GmbH zum Thema E-Business.



Oberstudiendirektor Heinz Ulbrich gratuliert Wolfgang Kammerer von der Firma Kammerer Gewindetechnik GmbH in Hornberg zu seinem neuen Amt als Vorstandsvorsitzender des Fördervereins der Beruflichen Schulen Wolfach.

Im Bild von links nach rechts: Heinz Ulbrich, Wolfgang Kammerer, Herbert Bruder, Volkmar Rittweger, Manfred Maurer, Verena Schneider, Oswald Armbruster und Klaus Junker.



Förderschule Wolfach

Lesewettbewerb der Förderschule Wolfach

Alle Jahre wieder... führt die Förderschule Wolfach einen Lesewettbewerb durch.

Schon in der ersten Klasse fiebern die Kleinen auf diese Woche hin und üben ihre kurzen Texte. Jeder will Klassensieger werden. Jeder träumt vom Stufensieg oder gar vom Kreissieg.

Die Schüler dürfen sich selbst einen Text aussuchen, den sie zunächst vor der Klasse vorlesen. Die Textlänge variiert natürlich: Unterstufe 50 Wörter, Mittelstufe 100 Wörter, Oberstufe 150 Wörter. Dann werden den Lesern noch fremde Texte von der gleichen Länge vorgelegt. Die Bewertung richtet sich nach Schwierigkeitsgrad, Lesefehlern, Aussprache und Satzmelodie.

Alle geben sich große Mühe, aber es kann nur einen Klassensieger geben. Erfolgreich durchgesetzt haben sich: Sirin Armbruster (Klasse 1), Marten Bauer (Klasse 2), Vanessa Hasametaj (Klasse 3), Rahel Seel (Klasse 4), Kai Mosmann (Klasse 5), Julia Sartor (Klasse 6), Ivonne Herrman (Klasse 7) und Marco Janotta (Klasse 8). Als Preise wurden von den Buchhandlungen „Wolfacher Buchladen“ und „Streit“ (Hausach) wertvolle Bücher zur Verfügung gestellt.

Am Ende der Leseweche steht dann die Ermittlung der Stufensieger an. Es gehört schon eine gehörige Menge Mut dazu, sich dem Auditorium, das sich aus allen Schülern und Lehrern der Förderschule zusammensetzt, zu stellen. Da zittert die Stimme, und die Knie werden weich beim Vorlesen. Mucksmäuschenstill sind alle Zuhörer, wenn sich die Mitschüler am Einzeltisch um die besonders gelungenen Lesevorträge bemühen. Eine objektive Jury, die sich aus Lehrern (Petra Fränzen, Arno Griebbaum), Auszubildender (Lisa Neuß), Buchhändlerin (Bettina Matheisen) und Schülersprecherin (Melike Bulut) zusammensetzt, findet beim gleichen Prozedere die Schüler heraus, die dann Ende April in Haslach beim Lesewettbewerb auf Kreise-

bene antreten dürfen. Die Entscheidung fiel nicht leicht. Sieger wurden für die Unterstufe Vanessa Hasametaj, für die Mittelstufe Kai Mosmann und für die Oberstufe Marco Janota. Die Sparkasse Wolfach stellte für diese Schüler wertvolle Preise zur Verfügung. Wir drücken den drei Leserratten feste die Daumen für Haslach.



von links: Vanessa Hasametaj, Marco Janotta, Kai Mosmann

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Bike-Park-Wolfach e.V.

Saison-Trainingstermine

Ab Mittwoch den 1. April beginnt das Training des Bike-Park-Wolfach.

- Mittwoch 01.04.2009 18.00 Uhr-19.30 Uhr Kid's & Fortgeschrittenen Training 4cross
- Donnerstag 02.04.2009 18.00 Uhr-20.30 Uhr CC-Gruppe/Touren für jedermann
- Freitag 03.04.2009 17.00Uhr-18.30Uhr CC-Kindertraining
- Samstag 04.04.2009 15.00Uhr-17.30Uhr Straßentraining nur im Frühjahr
- Sonntag 05.04.2009 9.30Uhr-12.30Uhr Straßentraining nur im Frühjahr

Das 4cross Training wird nach der ersten Woche nach Leistungsstand aufgeteilt Kid's am Dienstag und die Fortgeschrittenen am Mittwoch

- Dienstag 07.04.2009 18.00 Uhr-19.30 Uhr Kid's Training 4cross

Alle Termine können auch auf unserer Homepage nachgelesen werden.

Freiwillige Feuerwehr Wolfach

Die Altersmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach trifft sich am Montag, den 06.04.2009 zum Dämmerchoppen im „Schlupfwinkel“ in Wolfach

Feuerwehr Wolfach sammelt Altpapier

Am Samstag, 04. April 2009 sammelt die Feuerwehrabteilung Wolfach im Stadtgebiet (ohne Kinzigal und Kirnbach) Altpapier ein.

Das Material sollte bis 08.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitgelegt werden. Größere Mengen werden bei Voranmeldung unter tel. 6542 auch direkt abgeholt.



TV Wolfach

Abteilung Handball

Heimspieltag am 04.04.2009

16.00 Uhr BK Offenburg Frauen
Wolfach – Hornberg/Lauterbach II

Ergebnisse:

E-Jgd männl.	Wolfach – Schenkenzell/Sch. I	17 : 13
E-Jgd männl.	Wolfach – HSG Schramberg/Sulgen	24 : 16
D-Jgd männl.	Wolfach – FDS-Baiersbronn I	15 : 14
Landesliga	Wolfach – Kappelwindeck	20 : 34

TRACHTENKAPELLE KINZIGAL



Der Musikverein Trachtenkapelle Kinzigal lädt am 04. April 2009 zur diesjährigen Generalversammlung in das Gasthaus Kreuz in Wolfach – Halbmeil ein. Beginn der Versammlung ist um 20:00 Uhr.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokollverlesung
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Tätigkeitsberichte
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

FC Wolfach

Lokald Derby auf Sonntag verlegt

Wegen des Natogipfels wurden alle Fußballspiele in der Ortenau von Samstag, den 04.04.2009 auf Sonntag, den 05.04.2009 verlegt.

Davon betroffen ist auch das Lokald Derby **FC Kirnbach – FC Wolfach**.

Anpiff ist um 15.00 Uhr für die ersten und 13.15 Uhr für die zweiten Mannschaften.



Wieder beginnt eine neue Hüttensaison im Jahr 2009.

Der Schwarzwaldverein Wolfach unternimmt am Sonntag, den 5. April wieder seine traditionelle Hütteneröffnungswanderung auf den Hohenlochen. (Halbtageswanderung).

Wir treffen uns um 12.30 Uhr beim Narrenbrunnen.

Die Wanderroute wird je nach Wetterlage kurzfristig am Ausgangspunkt festgelegt.

Nach etwa 1,5 Stunden bis 2 Stunden werden wir unsere idyllisch gelegene Hütte erreichen, wo wir wieder von unserem altbewährten Hüttenpersonal mit Kaffee (Tee) und Kuchen verwöhnt werden.

Wie jedes Jahr sind auch hier wieder Kuchenspenden erwünscht.

Die Wanderzeit beträgt ca. 3 bis 3,5 Stunden.

Die Wanderführung und Organisation obliegt Paula Pilzitz. Auch hier sind alle Wanderfreunde, Gäste und Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

Es wäre schön, wenn auch neue Gesichter unsere Hohenlochenhütte besuchen.

Ankündigung Erlebnislauf

Der Schwarzwaldverein Wolfach möchte mit einem weiteren Erlebnislauf am 05. April 2009 auch seiner jüngeren, sportlichen Klientel die Möglichkeit geben, die an diesem Tag geplante Hütteneröffnung auf der Hohenlochenhütte attraktiv mit zu gestalten.

Der Start ist wie immer um 09:00 Uhr am P+R in Wolfach Eugen Dieterle ein ambitionierter Läufer vom SWV Oberwolfach wird den Lauf auf noch nicht so bekannten Wegen in einer Zeit von 1,5 bis 2,0 Stunden zur Vereinshütte des SWV Wolfach anführen. Nach einer Ess- und Trinkpause in/an der Hohenlochenhütte geht's dann auf kurzem Weg zurück zum Ausgangspunkt. Für die Führung dem Didi bereits im Voraus ein GANZ GROßES DANKESCHÖN. Alle Läufer freuen sich darauf.

Bei diesem Erlebnislauf zur Hohenlochenhütte sind alle Freunde des Laufens, selbstverständlich auch Gäste herzlich willkommen. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht.

Osterwanderung

Die Ortsgruppe des Schwarzwaldverein Wolfach unternimmt am Ostermontag, den 13. April wieder seine alljährliche Osterwanderung (Halbtageswanderung) mit anschließendem Osterhasensuchen auf dem Biesle in Halbmeil.

Treffpunkt ist 12.15 Uhr am Bahnhof Wolfach von dort geht es um 12.36 Uhr mit der OSB nach Schiltach. Von hier aus beginnt die Wanderung auf ebenem Weg oberhalb der Kinzig entlang Harter Hof - Unterer Löchehof bis zur Freizeitanlage Biesle.

Dort findet nach der Begrüßung für die Kinder unserer jungen Familien das Osterhasensuchen statt.

Diese Wanderung ist auch für Kinderwagen tauglich.

Wanderführung: Barbara Heizmann u. Jürgen Heizmann

Organisation: Anja Kopp und Cornelia Hirt

Wanderzeit ca. 1.5 Stunden bis zum Biesle.

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Die Rückkehr nach Wolfach kann zu Fuß oder mit dem Zug Abfahrt Halbmeil: um 16.16 Uhr, 17.16 Uhr oder um 18.16 Uhr vorgenommen werden.

Für die, die nicht wandern können besteht die Alternative mit der OSB um 13. 36 Uhr bis nach Halbmeil fahren von hier aus zum Biesle hoch zu wandern.

Zu dieser Veranstaltung sind insbesondere unsere junge Familien sowie all unsere Wanderfreunde Gäste - Nichtmitglieder herzlich willkommen. Über eine Zahlreiche Teilnahme freuen wir uns heute schon.

Kolpingsfamilie Wolfach

Die Kolpingsfamilie Wolfach nimmt am Regionalkreuzweg in Hofstetten teil. Der Regionalkreuzweg der Kolpingsfamilien findet dieses Jahr am Montag den 6. April in Hofstetten statt. Die Kreuzwege der ausrichtenden Kolpingsfamilien sind immer sehr feierlich gestaltet und stimmen somit auf die Geschehnisse in der Karwoche ein. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 18:15 Uhr auf dem Kirchplatz

Club 71 St. Roman e.V.

Am Freitag, 10. April 2009 treffen wir uns um 14.00 Uhr bei Gustav Haas zur diesjährigen Schopfinventur. Wir bitten um zahlreiche Helfer.

SG Kirnbach

SG Kirnbach – Schiltach

Damen der SG Kirnbach-Schiltach im Endspiel des Ortenaupokals

Am Ostermontag, 13. April 2009, findet in Zell a. H. der diesjährige Finaltag des Ortenaupokals des Fußballbezirk Offenburg statt. Auf dem Programm stehen die beiden Finalsspiele der Frauen und Herren zwischen den Frauen des FV Bottenau und der SG Kirnbach-Schiltach sowie den Herren FV Zell a. H. und FV Unterharmersbach. Außerdem – „Aktion: Fußballer helfen Fußballer“: Für den im Dezember letzten Jahres verstorbenen Spieler Felix Brandt vom FV Zell, der im vergangenen Jahr in Finale in Steinach noch mitgespielt hat. 0,50 Cent pro Eintrittskarte gehen an die Familie Brandt.

Programmablauf:

- 12.55 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Mannschaften um den Bezirkspokal der Frauen
- 13.00 Uhr Frauenpokalfinale FV Bottenau – SG Kirnbach-Schiltach
- 14.00 Uhr Stehempfang für geladene Gäste durch den FV Zell a. H.
- 14.50 Uhr Siegerehrung Frauen-Bezirkspokal durch Hanswalter Fuß und Sabine Müller – Sonderpreis durch Nike, Deutschland
- 15.25 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Mannschaften um den Ortenaupokal 2009
- 15.30 Uhr Herrenpokalfinale FV Zell a. H. – FV Unterharmersbach – Anstoß durch die Badische Weinkönigin Adrienne Streif aus Durbach
- 17.20 Uhr Siegerehrung – Pokalübergabe durch BV Manfred Müller und Turnierleiter Bernd Franz und Übergabe des Sonderpreises „ Berlinreise“, durch Peterstaler Mineralquellen und die Sparkassen der Ortenau.

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat gewann Peter Fix aus Steinach mit 1819 Punkten vor Ralf Himmelsbach, Kirnbach 1767 Punkte und Michel Grosselin, Hausach 1766 Punkte. Auf den Plätzen vier bis sechs folgten Hermann Moser, Wolfach 1750 Punkte, Thomas Schirmer 1746 Punkte und Christian Wöhrle, Gutach 1745 Punkte. Der nächste Preisskat findet am 17. April 2009 im Gasthaus "Blume" mit Spielbeginn 19.30 Uhr statt.

St. Romaner Teufel e.V.

Die St. Romaner Teufel laden am Samstag, 25. April 2009 um 20.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung ein. Diese findet bei Klaus und Gerlinde Gebele statt. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

„Wolfacher Kinzigflößer e.V.“

Neben den Vorbereitungen zum diesjährigen Floßhafenfest zusammen mit der Bürgerwehr und dem gleichzeitig stattfindenden Deutschen Flößertag sind die Flößer noch anderweitig in Aktion. So folgen die Wolfacher einer Einladung der Schillerstadt-Marbach zum 18. Jahrhundertfest. Mit 5 Gestören bereichern sie das Festspiel am Wochenende 2./ 3. Mai auf dem Neckar.

Eine Woche zuvor, Sonntag 26. April, beteiligen sie sich zusammen mit den Schiltacher Flößern beim Kinzigfest anlässlich der 750 Jahr Feier im Hausacher Vorland. Das Floß wird voraussichtlich beim Hammerwehr vor Hausach eingesetzt. Auf dem Festplatz wird dann noch das Wiedendrehen am Wiedofen vorgeführt und verschiedene handwerkliche Arbeiten werden gezeigt. Ein zusätzliches Gestör wird zusammengebaut. Die Baumstämme werden durch die Einbacher Holzfäller mit Pferden herangeführt. Die Floßfahrt wird am Sonntag stattfinden mit dem Aufenthalt im Festbereich und anschließender Weiterfahrt bis nach Fischerbach.

Die Vorbereitungen zum Flößertreffen im September benötigen auch einige Arbeitseinsätze. So wurden in Werkstattabenden die Abzeichen und Namensschilder für die anreisenden Gäste aus ganz Deutschland vorgefertigt. Kleine Flößchen, aus Holz hergestellt, sollen die Gäste kennzeichnen. Unter Anleitung von Oberflößer Anton Griesbaum und der handwerklichen Führung von Ewald Fritsch wurden die Minifloße zusammengebastelt.



Wenn es das Wetter zulässt werden im Laufe der nächsten Tage die zum Teil zugewachsenen alten Flößerhacken freigelegt und sichtbar gemacht. So befindet sich ein Hacken oberhalb des Grieshaberwehres und weitere bei der Wolfsbrücke. Bei den Sanierungsarbeiten in den unteren Kinziganlagen wurde ein großer Stein mit Flößerhacken gefunden. Eine Beschilderung soll überdacht werden.

Ein Termin für die Ausbildung der „Schwarzwald-Guide“ wird im Flößerpark wahrgenommen. Die Volkshochschule aus Schramberg will hier die an der Ausbildung Beteiligten informieren lassen. In Wolfach sollen sie über dieses wichtige alte, vergangene Gewerbe unterrichtet werden.

Für eine historisch Aufarbeitung wäre für die Flößer auch wichtig, wo oder in welchen alten Wolfacher Häuser, vielleicht im Dachstuhl, noch „gefloßte“ Balken eingebaut und sichtbar sind. Wie auf dem Foto zu erkennen, müssten die Balken oder Bretter mit einer dreieckigen Einkerbung und einem Bohrloch, auch Floßauge genannt, versehen sein.

Am kommenden Freitag findet dann die Hauptversammlung des Vereins im Gasthaus Kreuz statt. Hierbei erhalten die Mitglieder weitere Informationen über die anstehenden Aktionen.





GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

03.04.2009, 19:00 Uhr - Oberwolfach, Festhalle
Vorspielen der Jungmusiker der Trachtenkapelle Oberwolfach

04.04.2009, 08:00 Uhr - Oberwolfach,
Bachputzede des Angelvereines Oberwolfach

04.04.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Gasthof Kreuz
Generalversammlung der Trachtenkapelle Kinzigtal

04.04.2009, 20:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Hotel Kirnbacher Hof
Generalversammlung Narrenzunft Kirnbach

05.04.2009, 11:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt
Stadtbrunnenfest des Gewerbevereins mit verkaufsoffenem Sonntag und Flohmarkt

08.04.2009, 14:30 Uhr - Wolfach, Seniorenzentrum
Österliches Basteln
 mit Barbara Reisinger

12.04.2009, 08:30 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Friedhof
Auferstehungsfeier der ev. Kirchengemeinde Kirnbach

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:
Führungen durch die Mundblashütte
 11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
 Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach
 08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Kinder- und Jugendtraining im Bike-Park

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
 Alle Kinder und Jugendliche sind recht herzlich eingeladen. Helm und Handschuhe nicht vergessen. Weitere Infos unter: www.bike-park-wolfach.de oder Tel.: 07834/4249 Thomas Moser.

Walken für Damen

18:00 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz
 Alle weiblichen Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

Mittwoch:

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach
 18:00 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg.
 Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte
 14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
 Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Freitag

Kinder- und Jugendtraining Cross County

Der Bike-Park bietet Training für Kinder und Jugendliche im Bereich CrossCountry an. Ziel ist neben dem Ausdauertraining vor allem auch der sichere Umgang (Fahrtechnik) mit dem Mountainbike zu erlernen. Helm- und Handschuhpflicht. Infos auch unter Tel. 07834/47447 - Reinhard Ganter - oder unter www.bike-park-wolfach.de

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Ponynachmittag auf dem Reit- und Ferienbetrieb

Landeckhof, Oberwolfach

15.00 Uhr Ponynachmittag für Kinder. Kindgerechtes Reiten lernen mit Islandpferden. Tel. Anmeldung: Fam. Faist 07834/4158

Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Reitkurse unter www.landeckhof.de

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
 Führungen durch die Mundblashütte
 14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Täglich möglich:

Kutschfahrten und Ponyreiten

Wolfach, Horberlehof

Während der Saison können Sie nach Vereinbarung an Kutschfahrten teilnehmen. Dauer: 1 Stunde, Kosten: 8,00 EUR/Erwachsener; 5,00 EUR/Kind (max. 5 Pers.) - Ponyreiten 10,00 EUR/halbe Stunde - Ausritte 12,00 - 15,00 EUR/Stunde. Anmeldung Familie Fahrner, Tel.: 07834/ 6217
 Reiten auf dem Schmidbauernhof

Geführtes Ponyreiten ca. 1 Std. 11,00 €

Gemeinsam werden die Pferde gestriegelt und gesattelt.

Danach unternehmen wir eine kleine Reitwanderung durch den Wald.

Keine Kenntnisse erforderlich.

Ausritt auf Islandpferde ca. 1,5 Std. 22,00 €

Auf den Rücken der Pferde den schönen Schwarzwald erkunden.

Selbständiges Reiten auf dem Reitplatz ca 1 Std. 17,00 €
 Reitanfänger können die ersten selbständigen Reitversuche machen.

Anmeldung bei: Schmidbauernhof Übelbachtal 23 77709 Wolfach, Tel. 07834 6769 info@schmid-bauernhof.de

Wolfacher Kinzig-Flößer e.V.

Mitgliederversammlung 2009

Freitag, 3. April 2009, 20.00 Uhr im Gasthaus Kreuz

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Oberflößer Anton Griesbaum
2. Totenehrung und Vorstellung Neumitglieder
3. Jahresrückblick 2008
4. Vorschau 2009
5. Infos über Floßhafenfest, Deutscher Flößertag und 25-jähriges Jubiläum
6. Kassenbericht Hauptzoller Erich Mosmann
7. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung Hauptzoller
8. Grußworte
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Musikschule Offenburg/Ortenau, Zweigstelle Wolfach und Hausach

Neue Gesichter – Lehrer der Musikschule stellen sich vor

Ein Lehrerkonzert der besonderen Art findet am Sonntag, den 17. Mai um 19.00 Uhr im Wolfacher Rathaussaal statt: Drei neue Klavierlehrer und eine Querflötenlehrerin der Musikschule Offenburg/Ortenau, Zweigstelle Wolfach und Hausach, zeigen in einem klassischen Programm ihre Lieblingswerke. Melodien von Bach, Mozart, Schumann und Liszt sowie Eigenkompositionen präsentieren Aleksandre Geladze, Arina Bönhof, Dirk Wochner und Kathrin Krichel. Der Eintritt ist frei.



Dirk Wochner/Kathrin Krichel Aleksandre Geladze

Öffnungszeiten

Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr.
Donnerstag bis 18.00 Uhr.

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr
Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach geschlossen

Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Täglich von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr geöffnet
Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich Tel.: 07834/9462 und 07834/9420.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

ab Samstag, 4. April von Dienstag bis Sonntag täglich Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und um 15.00 Uhr. Führungen außerhalb dieser Zeiten müssen vorher angemeldet werden, entweder über die Telefonnummer 07834/85812 oder über die Homepage des Besucherbergwerks, [www. Grube-wenzel.de](http://www.Grube-wenzel.de).

Grünschnittplatz Wolfach

Samstag von 13 – 16 Uhr geöffnet.

Mineralienhalde Grube Clara

Montag bis Samstag in der Zeit von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Am 4. und am 5. April steht ein besonderes Highlight bevor. Dann können die Mineraliensammler auf dem Haldengelände der Firma Sachtleben nach den weltweit bekanntesten Mineralien der Grube Clara sammeln. In den vergangenen Jahren bestand diese Möglichkeit zwei mal pro Jahr, in diesem Jahr ist es den Betreiberinnen der Mineralienhalde gelungen, drei Termine mit der Firma Sachtleben zu vereinbaren. Der Termin im April wurde in Verbundenheit mit dem Gewerbeverein Wolfach und der Geschäftswelt aktiv auf diesen Termin gelegt.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer
Freitag von 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise ab sofort neu:

Einzelkarte:	7,50 Euro
Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Euro

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 4. April

14.30-
17.00 Uhr In St.Laurentius: Beichtgelegenheit mit Pfr. Koppelstätter.
17.30 Uhr In St.Laurentius: Tauffeier für Amelie Marie Bruder und David Clemens.
19.00 Uhr In St.Roman: Sonntagvorabendmesse zum Palmsonntag mit Palmweihe, anschl. Beichtgelegenheit. Hl.Messe für Roman u. Martina Sum. Gedenken an Mathias u. Franziska Mantel u.Maria Schmieder; für die Verstorb. der Familie Krämer-Wust.

Sonntag, 5. April - PALMSONNTAG – Kollekte für das Hl. Land

8.15 Uhr In St.Laurentius: Hochamt mit Palmweihe. Hl.Messe für Theresia u. Lorenz Armbruster; Erzwäsche. Gedenken an Anna u. Willi Pollak; Klara u. Gustav Schmid; Michael Heizmann u. verst.Angeh.; Raimund u. Luise Schillinger, Halbmeil; Johannes u. Elisabeth Axtmann u. Sohn Josef.
10.00 Uhr In St.Bartholomäus: Hochamt mit Palmweihe.
10.00 Uhr Im Haus der Pfarrgemeinde: Kinderwortgottesdienst.
10.00 Uhr In St.Roman: Familienwortgottesdienst zu Palmsonntag.

Montag, 6. April - HL. MESSE VOM TAG

- 19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Eucharistische Anbetung
 20.00 Uhr In St.Laurentius: Bibelteilen im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 7. April - HL.JOHANNES BAPTIST DE LA SALLE

- 9.00 Uhr In evang.Kirche: Ökum.Schulgottesdienst der GS Klasse 1-4.
 19.00 Uhr In St.Marien: Abendmesse, anschl. Beichtgelegenheit.
 Gestiftete Jahrtagsmessen für Roman u. Sofie Sum geb.Dieterle und für die armen Seelen; für Helena Schillinger.

Mittwoch, 8. April - HL. MESSE VOM TAG

- 8.00 Uhr In der Schloßkapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
 9.00 Uhr In St.Laurentius: Ökum.Schulgottesdienst der HS/FÖS der Klassen 5-9.

Donnerstag, 9. April - GRÜNDONNERSTAG**Gedenktage des Abendmahl und Ölbergleidens**

- 10.00 Uhr In St.Bartholomäus: Ministrantenprobe für Gründonnerstag.
 17.00 Uhr In St.Bartholomäus: Beichtgelegenheit.
 19.30 Uhr In St.Bartholomäus: Abendmahlsamt mit den Kommunionkindern der Seelsorgeeinheit, anschließend Betstunden:

Nach dem Gottesdienst

- bis 21.15 Uhr Senioren
 21.15 Uhr
 bis 21.45 Uhr Frauengemeinschaft
 21.45 Uhr
 bis 22.15 Uhr KJG
 22.15 Uhr
 bis 22.45 Uhr Kolping
 23.00 Uhr In St.Laurentius: Betstunden der Jugend.

Freitag, 10. April - KARFREITAG - Feier vom Leiden und Sterben Christi - Fast- und Abstinenztag

- 10.00 Uhr In St.Laurentius: Kinderkreuzweg.
 10.00 Uhr In St.Bartholomäus: Ministrantenprobe für Karfreitag.
 11.00 Uhr In St.Laurentius: Ministrantenprobe für Karfreitag.
 14.00 Uhr In St.Roman: Ministrantenprobe für Karfreitag.
 15.00 Uhr In St.Laurentius: Liturgie vom Leiden und Sterben Christi.
 15.00 Uhr In St.Bartholomäus: Liturgie vom Leiden u.Sterben Christi.
 15.00 Uhr In St.Roman: Liturgie vom Leiden und Sterben Christi.

Samstag, 11. April - KARSAMSTAG - Feier der Hl. Osternacht

- 10.00 Uhr In St.Laurentius: Ministrantenprobe für die Osternacht.
 21.00 Uhr In St.Laurentius: Osternachtfeier mit den Kommunionkindern der Seelsorgeeinheit und Speisensegnung. Die Kinder sind eingeladen, ihre Osterkörbchen zur Segnung in die Osternachtfeier mitzubringen.

Sonntag, 12. April - OSTERSONNTAG - Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 8.15 Uhr In St.Roman: Osterhochamt mit Speisensegnung. Hl.Messe für Johannes u. Helena Sum. Gedenken an Andreas, Magdalena u. Elisabeth Hauer.
 10.00 Uhr In St.Bartholomäus: Osterhochamt mit Speisensegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor.
 18.00 Uhr In St.Laurentius: Feierliche Ostervesper mit Aussetzung und sakramentalem Segen.

Die nächsten Taufftermine:**Wolfach, St. Laurentius**

Samstag, 04.04./27.06./01.08.09 um 17.30 Uhr

Sonntag, 17.05./12.07.09 um 11.30 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 16.05./4.07.09/

um 17.30 Uhr

Sonntag, 29.03./28.06.09 um 11.30 Uhr;

St. Roman

Sonntag, 10.05.09

um 11.30 Uhr

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Taufftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag 04.05./ 22.06./ 29.06./ 27.07.2009 um 20.00 Uhr im Kath.Gemeindehaus Wolfach

Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag, 16.30-18.00 Uhr, Donnerstag, 17.00-18.30 Uhr.

Katholische Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16-17.30 Uhr.

Rosenkranz**In St.Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman: Sonntags 18.00 Uhr.

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Weißer Sonntag - ERSTKOMMUNION

Am WEISSEN SONNTAG, 19. April 2009, nehmen 29 Kinder aus Wolfach St.Laurentius und St.Roman erstmals am Eucharistischen Mahl teil:

Armbruster Marius, Saarlandstr. 28b
 Bräutigam Johannes, Unterwöhrlehofweg 18
 Bregger Robin, Hofbergstr. 1
 Brüstle Luca, Hauptstr. 49
 Buntic Antonia, Weihermatte 14
 Feurer Luisa, Am Mühlegrün 8
 Ferreira Tom, Kreuzbergstr. 50
 Glunk Lukas, Kirchstr. 6
 Heil Tobias, Oberwolfacher Str. 58
 Heinrich Elias, Bahnhofstr. 8
 Janotta Luca Fabian, Straßburgerhofstr. 11
 Kappus Anja, Gartenweg 9a
 Keller Jule Marie, Kinzigstr. 7
 Krawczyk Simon, Talstr. 103 B
 Laun Manuel, Oberer Kastaniendobel 24
 Nattmann Kilian, Oberwolfacher Str. 70
 Riedel Felix, Mesnergäßle 2
 Schmieder Teresa, Zienestr. 9
 Schrempf Samira, Kirchstr. 2
 Sum Paul, Im Bürgerfeld 3
 Weißer Madeline, Fürstenbergstr. 8
 Wöhrle Mario, Talstr. 73 a
 Buchholz Max, Schmelzegrün 8b
 Schmider Hannah, Ippichen 23
 Schwab Jonathan, Langenbach 5a
 Faist Sven, St. Roman 8a
 Haas Jonas, St. Roman 1
 Schoch Pia, St. Roman 1
 Bernardi Gina-Maria, Eichwaldweg 16, Schiltach
 WIR WÜNSCHEN DEN ERSTKOMMUNIKANTEN UND IHREN FAMILIEN UND ANGEHÖRIGEN EINEN GEGNETEN TAG IN FROHER GEMEINSCHAFT MIT GOTT UND UNTEREINANDER.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Kasualvertretung

bis 13.04.09 Pfarrvikar Mirko Diepen, Gutach, Tel 07833 242

Das evang. Pfarramt Wolfach ist in der Karwoche geschlossen.

Sonntag, 05.04.2009, Palmsonntag

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl mit Diakon Klaus Nagel und Pfr. i.R. Hans Saecker

Konfirmanden 2009 in Wolfach:

Armbruster, Pascal	Grabenstr. 9	Wolfach
Brüistle, Tim	Ahornweg 2	Oberwolfach
Faisst, Tanja	Franz-DischStr. 54	Wolfach
Figueiredo, Sabrina	Vor Langenbach 22	Wolfach
Fritsch, Isabelle	Ziegelhüttenweg 16	Oberwolfach
Günter, Adrian	Baumgartenstr. 12	Wolfach-Kinzigtal
Hauser, Melanie	Franz-Disch-Str. 41	Wolfach
Heizmann, Julia	Kreuzbergstr. 46	Wolfach
Hilberer, Franziska	Schulstr. 5	Wolfach-Kinzigtal
Kaiser, Jessica	Schulstr. 15	Oberwolfach
Mayer, Sofie	Rippoldsauer Str.47	B.R.-Schapbach
Plischke, Nicolas	Schulstr. 28	Wolfach-Kinzigtal
Pranic, Justin	Funkenbadstr. 22	Wolfach
Sedelmeyer, Julia	Ziegelhüttenweg 21	Oberwolfach
Wichmann, Jana	Martin-Luther-Str. 21	Wolfach-Kirnbach

Montag, 06.04.09

19.30 Uhr Gruppe „Senfkorn“ im ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 07.04.09

9.00 Uhr ökumen. Gottesdienst Klasse 1- 4 mit Pfr. Gerstner

Mittwoch, 08.04.09

8.00 Uhr ökumen. Gottesdienst Realschule

Gründonnerstag, 09.04.09

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der Wolfacher und Kirnbacher Kindergottesdienstkinder im Saal des ev. Gemeindezentrums

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Präd Zurbrügg

Karfreitag, 10.04.09

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Kirchenchores unter der Leitung von Frau Esther Baumann mit Pfr. i. R. Hans Saecker

Ostersonntag, 12.04.09

6.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit Diakon Klaus Nagel, anschließend herzliche Einladung zum Osterfrühstück

Ostermontag, 13.04.09

9.00 Uhr Gottesdienst mit Dekan i.R Ditmar Gasse

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Karfreitag, 10.04.09

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Gottfried Zurbrügg

Ostersonntag, 12.04.09

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Gottfried Zurbrügg

Ev. Pfarramt Kirnbach

Sonntag, 05.04.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Herrn Pompe aus Gutach

10.00 Uhr Arche-Kindergottesdienst im Krummel-saal

10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Gründonnerstag, 09.04.

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Mahlke i.R.

Karfreitag, 10.04.

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Saecker i.R.

Ostersonntag, 11.04.

14.00 Uhr Goldene Hochzeit von Werner und Rita Eisenmann aus Haslach, gehalten von Prädikant Gottfried Zurbrügg

Ostersonntag, 12.04.

8.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Musikverein.

9.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Saecker i.R. umrahmt vom Kirchenchor und einer Instrumentalgruppe

Ostermontag, 13.04.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Tom Louis Lehmann, Dekan Dietmar Gasse i.R. aus Gengenbach

Gewünschte Hausabendmahle können bis Freitag, 04.04.2009 im Pfarramt Tel. 6922 angemeldet werden.

Kasualvertretung hat vom 30.03. bis 13.04. Pfarrvikar Mirko Diepen aus Gutach, Tel. 07833/242

14.04. bis 19.04. Pfr. Wolfgang Gehring aus Hornberg, Tel: 07833/388

20.04 bis 03.05. Pfr. Hartmut Rehr aus Haslach, Tel: 07831/279

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 05.04.2009

09:30 Uhr Gottesdienst in Schiltach

Mittwoch, 08.04.2009

kein Gottesdienst

Karfreitag, 10.04.2009

09:30 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: Bibelstunde mit dem Thema: „Was uns bei der Wahl richtiger Freunde helfen kann“ (Sprüche 17:17)

19.40 Uhr Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Wie wirst Du Dich entscheiden?“ (Matthäusevangelium 7:13,14)

10.10 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Jehovas `Knecht`- `für unsere Übertretung durchstochen““ (Jesaja 53:5)

Die Zusammenkünfte werden im Königreichssaal, Barbarasträße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831 - 8907

Jehovas Zeugen im Internet: www.jehovaszeugen.de

Sprechtage

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Am Dienstag, den 7. April 2009 findet im Rathaus Wolfach, EG 2, Zimmer 16, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr wieder ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt.

Aus dem Kreisgeschehen

Die Ortenauer Energieagentur informiert über Fördergelder der KfW

Neuer Zuschnitt der Förderprogramme ab April 2009. Alle Maßnahmen jetzt frei kombinierbar. Zuschüsse für den Austausch von Nachtstromspeicherheizungen.

Ab 1. April 2009 fasst die KfW ihre Förderung in zwei Programmen zusammen. Für den Neubau gilt in Zukunft das Programm „Energieeffizient Bauen“ und für den Altbau (Bauantrag vor 01.01.1995) das Programm „Energieeffizient Sanieren“. Über beide Programme ist jetzt auch der Ersterwerb sanierter Wohngebäude förderfähig. Heizungstechnik auf der Basis Erneuerbarer Energien (z.B. Solarthermie, Pellet-Öfen oder Wärmepumpen) wird von der KfW nur noch im Altbau gefördert und auch da nur noch als ergänzende Maßnahme zur Heizungserneuerung mit Brennwertechnik, Kraft-Wärme-Kopplung oder Nah/Fernwärme. Hintergrund sind die Wärmeengesetze von Bund und Baden-Württemberg, die den Einsatz Erneuerbarer Energien vorschreiben. Über das Marktanreizprogramm der BAFA werden die Erneuerbaren jedoch nach wie vor bezuschusst.

Im Programm „Energieeffizient Sanieren“, in dem die bisherigen Förderprogramme „Wohnraum modernisieren (Ökoplus)“ und „CO₂-Gebäudesanierung“ aufgehen, können sämtliche Maßnahmen jetzt flexibel kombiniert oder auch einzeln in Anspruch genommen werden. Dies gilt sowohl für die Kreditvariante als auch für die Zuschußvariante. Letztere ist bei selbstgenutzten oder vermieteten Ein- und Zwei-familienhäusern und Eigentumswohnungen möglich. Gefördert werden: Die Wärmedämmung der Außenwände, des Daches bzw. der obersten Geschossdecke, der Kellerdecke zum kalten Keller, von erdberührten Wand- und Bodenflächen beheizter Räume sowie von Wänden zwischen beheizten und unbeheizten Räumen. Außerdem die Erneuerung der Fenster, der Haustüre, der Austausch der Heizung und der Einbau einer Lüftungsanlage. Darüber hinaus gibt es einen Sonderförderungstopf mit Zuschüssen für die Baubegleitung, die Optimierung von bestehenden Heizungsanlagen und den Austausch von Nachtstromspeicherheizungen. Lassen sie sich beraten!

Natürlich wird nach wie vor auch die komplette Sanierung auf Neubauniveau oder besser gefördert. Hier lautet der Grundsatz: Je energieeffizienter die Gebäude bzw. je höher die CO₂-Einsparung desto attraktiver die Förderung.

Die Anträge sind grundsätzlich vor Beginn des Vorhabens bei der KfW zu stellen.

Eine Liste der Energieberater, die einen Energiesparcheck bzw. eine Vor-Ort-Beratung in der Ortenau durchführen, hält die Ortenauer Energieagentur bereit.

Im Rahmen ihrer Erstberatung informiert die Ortenauer Energieagentur neutral und kostenfrei über Energiesparmaßnahmen und die aktuellen Förderprogramme.

Ortenauer Energieagentur, Wasserstr. 17 (Haus des Handwerks), 77652 Offenburg, erreichbar:

Montags bis Freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 0781/ 924619-0.

E-Mail: info@ortenauer-energieagentur.de

Ansprechpartner:

Hr. Ferdinand Krien; Hr. Christian Dunker, Hr. Bernhard Frey, Hr. Rigobert Zimpfer, Fr. Petra Uhry-Bülow

Beratungstermine nach telefonischer Voranmeldung

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Eigenbetriebe Abfallwirtschaft

Deponien

Sämtliche Erdaushubdeponien des Ortenaukreises, die Deponie "Vulkan" in Haslach im Kinzigtal sowie die Deponie des Zweckverbandes Abfallbehandlung Kahlenberg in Ringsheim sind am Karsamstag, dem 11. April 2009, geschlossen.

Neues für den Grillsommer

Unter dem Titel „Neues für den Grillsommer“ lädt das Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein beim Landratsamt Ortenaukreis zu einer Kochdemonstration an. Sie findet am Montag, 6. April, um 19 Uhr in der Lehrküche des Ernährungszentrums Offenburg, Prinz-Eugen-Strasse 2 statt. Die Teilnehmer erhalten viele praktische Tipps, wie sie Ihre Grilleinladung mit interessanten Rezepten gestalten können. Die Kosten für den Abend betragen fünf Euro. Das Ernährungszentrum bittet um Anmeldung unter Telefon 0781 805 7100.

Mosesprojekt Ortenau: Hilfen für Schwangere Frauen in Not unter der kostenlosen Notrufnummer aus dem Festnetz 0800 0066737

Das MOSES-Notruftelefon unter der kostenlosen Notrufnummer aus dem Festnetz 0800 0066737 ermöglicht es schwangeren Frauen in Notlagen, anonym und kostenlos rund um die Uhr telefonisch Kontakt mit Beraterinnen aufzunehmen. Wie das Amt für Soziale und Psychologische Dienste beim Landratsamt Ortenaukreis mitteilt, handelt es sich hierbei um qualifizierte Fachkräfte der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen sowie der Adoptionsberatungsstelle und um zahlreiche ehrenamtlichen Helferinnen, die eine für diese Aufgabe entsprechende Qualifizierung erhalten haben. Seit über zwei Jahren ist das Notrufnetz rund um die Uhr in Betrieb und wurde schon von zahlreichen schwangeren Frauen in Not in Anspruch genommen.

Es ist dem Amt für Soziale und Psychologische Dienste ein großes Anliegen, Frauen, die sich aufgrund einer Schwangerschaft in einer für sie scheinbar ausweglosen Situation befinden, mit dem niederschweligen Hilfsangebot zu erreichen. Daher bittet das Amt für Soziale und Psychologische Dienste die Rufnummer 0800 0066737 bekannt zu machen und an betroffene Frauen weiterzugeben. Nähere Informationen finden sich auch unter www.moses-ortenau.de

Lehrfahrt: Wertschöpfung von der Weide über den Stall zum Verbraucher

Zum Thema „Wertschöpfung von der Weide über den Stall zum Verbraucher“ bieten das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis, der Verein landwirtschaftlicher Fachschüler, der Arbeitskreis Mutterkuhhalter und die Erzeugergemeinschaft echt Schwarzwald eine Lehrfahrt am Samstag, 18. April, an. Eingeladen sind alle Mitglieder, interessierten Landwirte und insbesondere auch Milchvieh- und Ziegenhalter.

Auf dem Programm steht die Besichtigung von drei Betrieben verschiedener Produktionsrichtungen. Auf dem kleinen Milchviehbetrieb der Familie Christel und Heinz Weiß in Zell im Wiesental geht es um den Umbau des Milchviehstalls und um Weidemanagement. Der Sunnehof der Familie Krumm in Maulburg, ein Biolandbetrieb und Mitglied von echt Schwarzwald, betreibt Mutterkuhhaltung und Direktvermarktung.

Nach dem Mittagessen auf dem Sunnehof steuert die Gruppe den Ringlihof der Familie Rees in Horb an, ein Beispiel für Ziegenhaltung mit Käseherstellung und Ferien auf dem Bauernhof.

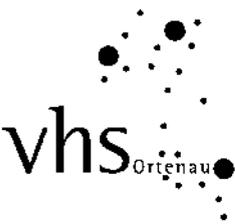
Das Amt für Landwirtschaft bittet bis spätestens 15. April um Anmeldung unter Telefon 0781 805 7100 oder per E-mail an Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.

Änderungen der Abfallabfuhr über die Osterfeiertage

Auf geänderte Abfuhrtage wegen der bevorstehenden Osterfeiertage weist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis beim Landratsamt Ortenaukreis hin. Es werden sowohl Vorverlegungen als auch Verschiebungen auf einen späteren Abfuhrtag erfolgen. Aus diesem Grund empfiehlt der Eigen-

betrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis den Bürgerinnen und Bürgern des Ortenaukreises, unbedingt einen Blick in den Abfallkalender 2009 zu werfen. Dort sind sämtliche „Feiertagsverschiebungen“ berücksichtigt. Alle Abfallkalender 2009 sind im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de zu finden. Dort können der Mitteilung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis zufolge auch Änderungen bei der Müllentsorgung aufgrund des Nato-Gipfels eingesehen werden. Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis erteilt das Abfallberateramt des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter (0781/805-9600.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 078 34/86 7590
Telefax: 078 34/86 7591
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen im Frühjahr 2009 in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930 147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706 174
Hausach (HA)	Tel. 07831 8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833 79346
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
09.04.2009	Gymnastik für Ältere	3.0216 WO
22.04.2009	Aquarellmalen	2.0504 HS
22.04.2009	Vortrag Fußschmerzen	3.0416 WO
23.04.2009	Vortrag Schnarchen	3.0409 HS
27.04.2009	Nanas - Kunst im Freien	2.0608 GE
28.04.2009	Textverarbeitung Word 2003	5.0110 WO
09.05.2009	Exkursion Obere Donau	1.0105 ZE
09.05.2009	Exkursion Bergwerk Mineralien	1.1004 WO
11.05.2009	Vortrag Zecken	3.0410 HS
13.05.2009	Exkursion Gedenkstätte Vulkan	1.0106 HS
16.05.2009	Exkursion Elsässisches Ried	1.0107 GE
18.06.2009	Vortrag Patientenverfügung	3.0411 HS
16.07.2009	Vortrag Impfen bei Kindern	3.0412 HS

Die im Frühjahr geplanten Kurse in Wolfach und Oberwolfach:

Gymnastik für Ältere (3.0216 WO)

Do. 09.04.2009, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 56 €

Ziele des Kurses sind: Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit durch gezielte funktionelle Gymnastik, Kräftigung der Muskulatur, Anregung des Herz-Kreislaufsystems, Entspannung und Kontrolle der Atemtätigkeit. Weiterhin soll ein abwechslungsreiches Programm Kontakte, Kommunikation und Freude an der Bewegung vermitteln.

Der schmerzhafteste Fuß (3.0416 WO)

Mi. 22.04.2009, 18:00Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Oliver Datz, gebührenfrei

Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach.

Schmerzen im Fuß sind häufig, oft begleitet von kosmetisch störenden Fehlstellungen. Erkrankungen des Fußes und deren operative und nicht operative Behandlungsmöglichkeiten werden vorgestellt.

Textverarbeitung Word 2003 (5.0110 WO)

Di. 28.04.2009, 19:00-21:00 Uhr, 6 Abende, Wolfach, Realschule, PC-Raum, Bernd Aberle, 103 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung

Dieser Kurs ist für Teilnehmende, die bereits über PC-Grundkenntnisse verfügen und die Grundlagen der Textverarbeitung und der Programmbedienung mit Word kennen lernen möchten. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden, wie sie Texte, Briefe und andere Schriftstücke selbstständig am PC erstellen und in eine ansprechende Form bringen. Darüber hinaus lernen sie Methoden für eine rationelle Textbearbeitung kennen (Silbentrennung, Rechtschreibprüfung, Thesaurus, Textbausteine). Die Teilnahme an diesem Kurs setzt den Besuch des Einsteigerkurses PC oder gleichwertige Kenntnisse voraus.

Vorschau der geplanten Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach 2009

Mineralien suchen und bestimmen (1.1004 WO)

Sa. 09.05.2009, 09:30-12:00 Uhr, 13:30-16:00 Uhr, 1 Samstag, Oberwolfach, Treffpunkt: Grube Wenzel, nachmittags: Wolfach Mineralienhalde, Kordula Kovac, 16 €, 12,00 € für Schüler, inkl. Eintritt und Führung

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax oder über Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Felsklettern für Jugendliche ab 12 Jahren

Hochsteigen und Abseilen, den ganzen Körper einsetzen, Höhe und Tiefe erleben, andere sichern, Verantwortung übernehmen, an Grenzen kommen und Vertrauen fassen, all das wird in diesem Kurs ausprobiert. Mitzubringen sind: Sport- oder Wanderschuhe, strapazierfähige und bequeme Kleidung. Der Kurs findet nur bei trockener Witterung statt. Der Treffpunkt ist in Schramberg auf dem Schweizer-Parkplatz, dann fährt die Gruppe gemeinsam nach Triberg-Nußbach (Felsen Heidenstein). Kursleiter sind die DAV-Jugendleiter Matthias Schweikert und Christian Kubitzka.

Am Samstag, den 18. April von 13 – 18 Uhr.

Anmeldeschluss ist der 9. April. Gebühr: 6,- €.

Alles Un-Kraut oder was?

Wilde Natur und gezähmte Kulturpflanzen erleben bei einem Unkraut-Spaziergang zum Höfenhof in Lehengericht. Die Kräuterpädagoginnen Monika Wurft und Walburga Schillinger schauen sich gemeinsam mit den Teilnehmern an, was am Wegesrand für Un-Kräuter wachsen und landen dann zu einer kleinen Stärkung am Höfenhof in Hinterlehengericht. Danach wird in die Vielfalt der Kulturpflanzen im Kräutergarten eingetaucht und kultivierte Kräuter und wilde Kräuter in Mischkultur erlebt. Die Teilnehmer erfahren warum es so wichtig ist, die Artenvielfalt zu erhalten. Sie lernen Un-Kräuter von einer neuen Seite kennen und als Wildgemüse, Küchengewürz, Heilpflanze oder Gartenhelfer schätzen. Dazu gibt es viel Wissenswertes rund um Kräuteranbau und praktische Verwendung. Je nach Jahreszeit wird eine Delikatesse vom Wegesrand selbst hergestellt. Mitzubringen ist ein kleines Marmeladengläschen. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Staigsstraße.

Am Samstag, den 18. April von 14.00 - 17.00 Uhr

Anmeldeschluss ist der 9. April. Gebühr: 20,- € / Jugendliche: 11,- € (incl. Imbiß)

Original italienische Küche für Männer mit Weinverkostung

An diesem Abend wird ein original apulinisches Menü zubereitet. Dazu wird der passende Wein degustiert. Im Anschluss wird gemeinsam gegessen.

Am Dienstag, 21. April von 19 – 22 Uhr, Ristorante & Pizzeria Schenkenburg.

Anmeldeschluss ist der 14. April. Gebühr: 69,- € (incl. Lebensmittel und Wein)

Altersvorsorge macht Schule: Intensivkurs

Sie wollen Ihre Altersvorsorge auf sichere Beine stellen? Dann sind Sie im Intensivkurs von "Altersvorsorge macht Schule" genau richtig. In zwölf Stunden erläutern Beraterinnen und Berater der Deutschen Rentenversicherung verständlich und unabhängig, wie Sie die staatlichen Fördermöglichkeiten optimal nutzen, welche Grundregeln beim Anlegen zu beachten sind und wie Sie bei Vertragsabschluss das Beste für sich rausholen. Der Intensivkurs macht Sie zum Vorsorge-Experten in eigener Sache.

"Altersvorsorge macht Schule" ist eine Initiative der Bundesregierung, der Deutschen Rentenversicherung, des Deutschen Volkshochschul-Verbandes, des Verbraucherzentrale Bundesverbandes, des Deutschen Gewerkschaftsbundes und der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände. www.altersvorsorge-macht-schule.de

Ab Mittwoch, 22. April, 4 Termine, jeweils mittwochs von 19.15 – 21.30 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36, Schiltach.

Anmeldeschluss ist der 15. April. Gebühr: 20,- € (incl. umfassende Unterlagen)

Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 5859 oder E-Mail vhs@stadt-schiltach.de.

IHK-Bildungszentrum

Technik für Kaufleute & nichttechnische Berufe

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein GmbH bietet ab 20. April 09 in Offenburg den Lehrgang „Technik für Kaufleute und nichttechnische Berufe“ an. Der Unterricht findet zweimal wöchentlich abends statt, der Lehrgang dauert insgesamt ca. 3 Monate und umfasst 80 Unterrichtseinheiten.

Der Lehrgang richtet sich an kaufmännische und nichttechnische Fachkräfte, vor allem an Mitarbeiter/innen, die im Vertrieb, im Marketing, im Einkauf und in der Produktion oder an den Schnittstellen zum technischen Unternehmensbereich tätig sind. Auch Fachkräfte, die als Anbieter von Dienstleistungen mit technischen Unternehmensbranchen korrespondieren, können sich hier das notwendige Grundwissen aneignen.

Auf dem Stundenplan stehen u. a. Material- und Werkstoffkunde, CAD-, CNC- und CAM-Technik sowie Fertigungstechnik, Montage, Elektrotechnik und Elektronik. Aber auch Grundlagenkenntnisse aus den Bereichen Informations- und Telekommunikationstechnik, Qualitätsmanagement sowie Wartung und Instandhaltung werden vermittelt. Detaillierte Informationen zu diesem und weiteren Angeboten des IHK-Bildungszentrums finden Interessierte auch unter www.ihk-bz.de <<http://www.ihk-bz.de/>> .

Beratung und Information

Service-Team in Freiburg und Offenburg

0761 20 26 222

0781 92 03 222

info@ihk-bz.de

Neuer Studiengang zum/zur Betriebswirt/in (VWA) ab September 2009

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind heute notwendiges Zusatzwissen in vielen Verwaltungen und Betrieben. Berufsbegleitend, praxisorientiert und auf hohem Niveau lässt sich dieses Wissen an der Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie (VWA) für den Regierungsbezirk Frei-

burg e.V. erwerben. Im September beginnen in Freiburg, Offenburg und Konstanz die neuen Studiengänge zum/zur Betriebswirt/in (VWA). Parallel dazu kann in Kooperation mit der Steinbeis-Hochschule Berlin der akademische Grad Bachelor of Business Administration (BBA) erworben werden.

- Weiterbildung neben dem Beruf

- Auch ohne Abitur möglich!

- Zwei Abende pro Woche in Freiburg, Offenburg und Konstanz

- Termine und weitere Infos unter www.vwa-freiburg.de

Informationen und Anmeldung

VWA Freiburg, Eisenbahnstraße 56, 79098 Freiburg

Tel.: (0761) 38673-14 oder -16

Fax: (0761) 38673-33

e-mail: info@vwa-freiburg.de

Bildungszentrum Offenburg

Vogelkundliche Exkursion

Zum Kennenlernen der heimischen Vogelwelt wird eine Exkursion in die Rheinauen bei Ichenheim angeboten. Neben vielen Kleinvögeln wie Dorngrasmücke, Teichrohrsänger, Feldschwirl und Nachtigall werden wir sicher auch Greifvögel wie Mäusebussard, Rohrweihe und Rotmilan hören oder sehen. Auch auf den Wasserflächen wird manch Interessantes zu beobachten sein. Wenn Sie ein Fernglas oder Bestimmungsbuch haben, so bringen Sie es bitte mit. Durchführung nur bei gutem, trockenem Wetter. Gutes Schuhwerk ist angeraten. Teilnahme für Kinder ab 8 Jahren

Diese Exkursion wird angeboten vom Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg Region Ortenau in Zusammenarbeit mit dem BUND – Umweltzentrum Ortenau und der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau.

Termin: 26. April 2009 um 7.30 Uhr

Dauer: ca. 3,5 Std.

Leitung: Berthold Ficht vom NABU, der sich schon seit vielen Jahren mit der Vogelwelt der Rheinauen beschäftigt.

Treffpunkt: Rheinstraße am Ortsende Ichenheim, Richtung Rhein, Parkstreifen auf der rechten Straßenseite, am Beginn des Naturschutzgebietes Sauscholle. Fahrgemeinschaften ab Offenburg um 7.00 Uhr am OBI-Parkplatz oder direkt am Treffpunkt um 7.30 Uhr.

Kostenbeitrag: 5,00 Euro

Anmeldung: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel.: 0781/925040, E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de

Was sonst noch interessiert

Große Halden der Firma Sachtleben geöffnet

An diesem Wochenende sind die großen Halden der Firma Sachtleben für die Mineraliensammler geöffnet. Diese besondere Attraktion findet nur drei mal pro Jahr statt, dementsprechend ist auch der Besucherandrang stets besonders groß. Der Eingang zu den Mineralienhalden erfolgt über die neue Mineralienhalde Grube Clara, Kirnbacher Straße 1.

Die Geschäftsführerinnen der Mineralienhalde, Kordula Kovac und Bianka Baiker-Schmelzer, haben einen dieser Termine extra an diesem Wochenende zusammen mit dem Wolfacher Stadtbrunnenfest gelegt, um die besondere Bedeutung des Stadtbrunnenfestes zu unterstreichen. Sammler aus ganz Europa haben sich bereits im Vorfeld des Wochenendes angemeldet. Die großen Halden sind am Samstag, 04.04.2009 und am Sonntag, 05.04.2009 von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Mineralienhalde ist ab sofort wieder von Montag bis Samstag täglich von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Nähere Informationen wie Eintrittspreise können auch der neuen Homepage www.Mineralienhalde.de entnommen werden.

Freie Wähler nominieren die Stadtratskandidaten/-innen

Am Montag, den 6.4.2009, um 20:00 Uhr im Gasthaus Kreuz in Wolfach nominieren die Freien Wähler Wolfach die Kandidaten/-innen für die Wahl des Stadtrats. In dieser Veranstaltung werden auch die Ziele der Freien Wähler Wolfach für die neue Wahlperiode vorgestellt. Bürgermeister Moser wird ebenfalls anwesend sein und zur Kreispolitik Stellung nehmen. Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

SPD Ortsverein Wolfach

Die Nominierungskonferenz des SPD Ortsvereins Wolfach zur Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die bevorstehende Gemeinderatswahl findet am Dienstag, 07.04.2009, 20.00 Uhr, im Gasthaus Adler (Vorstadtstraße) in Wolfach statt.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg – Arbeitsgemeinschaft Wolfach

Mitgliederversammlung

Die Mitglieder der Rheumaliga Baden-Württemberg – Arbeitsgemeinschaft Wolfach sind herzlich zur Mitgliederversammlung am **Dienstag 21. April 2009** um 17.00 Uhr im Gasthaus/Hotel Kreuz in Wolfach eingeladen

Tagesordnung

1. Begrüßung Vorsitzender
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht 2008
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bäderfahrt nach Bad Füssing
7. Jahresausflug nach Überlingen am Bodensee, 24.06.2009
8. Funktionstraining / Möglichkeiten der Verordnung durch den Arzt
9. Verschiedenes

Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstanderschaft der Arbeitsgemeinschaft Wolfach - Haslach

Ev. Pfarramt Kirnbach -

Erste Seniorenfahrt der Kirnbacher Senioren

Am Dienstag, den 14.04. unternimmt die Seniorengruppe von Kirnbach eine Frühlingsfahrt an den Kaiserstuhl. Die Busfahrt wird in Ihringen unterbrochen durch eine Fahrt durch die Reben zu einem einsam gelegenen Gasthaus mit Kaffeepause. Mit schönem Ausblick in den Breisgau und ins Markgräflerland.

Abfahrt ist um 12.00 Uhr ab Bauhof in Kirnbach mit Zustiegmöglichkeiten talabwärts. Abendliche Einkehr in Kirnbach.

Anmeldungen nehmen Hilde Aberle, Tel: 9679 und Karl Wöhrle, Tel: 9162 entgegen.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Damit nicht die Armen und der Faire Handel die Krise bezahlen

Die aktuelle Wirtschaftskrise hat inzwischen die Realwirtschaft und damit auch den Fairen Handel erfasst. Die Absatzzahlen stagnieren oder sind tendenziell rückläufig. Solidarität mit den Ländern des Südens ist gerade jetzt notwendiger denn je. Denn die Produzenten setzen auch in der aktuellen weltweiten Krise weiterhin auf die Absatzmärkte, die der Faire Handel ihnen eröffnet hat. Eine andere Chance ihren Lebensunterhalt zu verdienen haben sie nicht.

Es ist deshalb wichtig, immer wieder fair gehandelte Produkte zu kaufen, damit die Zuverlässigkeit in der Partnerschaft mit den kleinbäuerlichen Produzenten und Handwerkern Bestand hat. Und es geht auch um die Sicherung der Fairhandelsstrukturen. Ansonsten könnte die Entwicklung dahin gehen, dass nur die großen Discounter gestärkt aus der Krise hervor gehen.

Auf der Homepage www.wl-wolfach-haslach.de finden Sie Informationen zum Fairen Handel und zur Arbeit unserer Weltläden.



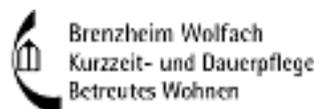
Gesetzesänderung zum 01.07.2008 – wir wissen Bescheid! Lassen Sie sich über die Auswirkungen des geänderten Pflegegesetzes von uns beraten. Vielleicht stehen Ihnen mehr Leistungen zu.

Mehr Lebensqualität durch eine professionelle Versorgung in gewohnter Umgebung.

Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation freuen sich auf ihre Anfrage für Leistungen in der häuslichen Pflege. Infos unter 07831 966164 oder direkt im Café Vetter, Lindenstr. 6, Hausach.

Immer am Mittwoch findet im Café Vetter ein Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren statt. Neben den Stammtischlern sind selbstverständlich auch neue Gesichter gerne gesehen.

Gerne senden wir Ihnen unseren neuen Prospekt zu.



Auch im März war wieder der städtische Kindergarten zu Gast. Die Kinder durften unter anderem Hubbadeanne und Personenlifter ausprobieren. Pfleger Gerhard und die Erzieherinnen wurden abwechselnd in die (allerdings leere) Badewanne gehoben. Auf der großen Personenwaage wurde das Gewicht der Kinder gemessen. Und auch die Bewohner kamen nicht zu kurz beim Besuch. Verschiedene selbst gemalte Osterbilder wurden sehr zur Freude der Beteiligten verschenkt.

Ab sofort bieten wir im Brenzheim ganz offiziell einen offenen Mittagstisch als Ergänzung zum Essen auf Rädern. Gerne dürfen sie spontan oder noch besser mit Anmeldung im Speisesaal des Brenzheimes zum Mittagessen kommen. Täglich um 12.00 Uhr bieten wir unseren Gästen und Bewohnern ein reichhaltiges Mittagessen mit Suppe und Dessert. Probieren geht über studieren! Und in Gesellschaft schmeckt es allemal besser

Anfragen und Anmeldungen nehmen wir gerne unter 07834 83850 entgegen.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am Donnerstag 2. April 2009 von 14.00 – 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Programm: Wir machen Musik mit Klangerinstrumenten.

Reitergemeinschaft Bonifazhof e.V. Schapbach

Dringend Reitlehrer und Pferdepfleger gesucht!!

Die Reitergemeinschaft Bonifazhof e. V. Schapbach sucht baldmöglichst einen Reitlehrer für 5 Nachmittage. Unsere Mitglieder sind hauptsächlich Kinder und Jugendliche. Wir sind kein Turnierstall, sondern legen Wert auf eine reit- und pferdegerechte Ausbildung mit Schwerpunkt Dressur, Ausritte, Bodenarbeit und Anfängerunterricht. Eine Trainerlizenz ist keine Voraussetzung.

Ebenso suchen wir für den morgendlichen Stallbetrieb eine Arbeitskraft. Zu den Aufgaben gehören Füttern, Misten, Pferde verstellen, Medikamentengabe und weitere Pflegemaßnahmen im Stall. Beide Stellen können einzeln oder kombiniert vergeben werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Herrn Günter (0171/7701534) oder Frau Dieterle (0176/65811511)

Erste Eindrücke finden Sie auf unserer homepage www.reitverein-bonifazhof.de

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage und stehen jederzeit für ein Gespräch zur Verfügung.



AWO - Elternschule Kinzigtal

Kostenlose Babysittervermittlung

Die AWO -Elternschule bietet eine kostenlose Babysittervermittlung für Eltern an. Wir verfügen über eine Kartei, die Angaben zu Jugendlichen ab ca. 14 Jahren enthält. Die Jugendlichen haben einen Grundkurs der AWO - Elternschule absolviert und möchten gerne Kinder betreuen. Sollten Sie Bedarf an einem Babysitter haben, können Sie die Elternschule / Frau Räßle unter der Telefonnummer 07832- 99 98 59 erreichen.

100 Stunden Astronomie

Vor 400 Jahren richtete Galileo Galilei zum ersten Mal das vor kurzem erfundene Fernrohr an den Himmel. Es war der Beginn einer neuen Epoche der Astronomie. Ein Grund, um 2009 das internationale Astronomische Jahr auszurufen. Mit vielen Aktivitäten wollen Astronomische Institute, Sternwarten und in besonderer Weise auch die Hobbyastronomen der Öffentlichkeit einen Blick ins Universum ermöglichen. In der ersten Aprilwoche erlebt das Astronomische Jahr 2009 einen ersten Höhepunkt. Am 2. April wird die bundesweite Aktion „100 Stunden Astronomie“ gestartet. Überall laden Sternwarten, Planetarien und Hobbyastronomen zur Beobachtung des Sternhimmels ein. Die Aktion gipfelt am 4. April mit dem 7. Astronomietag in Deutschland und der Schweiz. Auch die Stern- und Wetterwarte Wolfach beteiligt sich zusammen mit dem Astronomischen Verein Ortenau e.V. an der Aktion „100 Stunden Astronomie“ mit einer Himmelsbeobachtung am Freitag, 3. April in Wolfach. Der Wolfacher Hobbyastronom Franz Schmalz wird hinter dem Redaktionsbüro des Offenburger Tageblatt in der Vorstadtstrasse am Damm ein oder auch mehrere Teleskope aufbauen und „Sidewalk-Astronomie“ anbieten. Hinter diesem Begriff verbirgt sich nichts anderes als die früher praktizierte Art der Straßen-Astronomie. Damals stellten begeisterte Sternfreunde einfach ihr Teleskop irgendwo in der Stadt auf den Bürgersteig (Sidewalk) und ermöglichten den vorbei Gehenden einen Blick auf die Gestirne. Es ist das Anliegen der Aktion „100 Stunden Astronomie“ gerade diese Form der Beobachtung zu fördern.

Himmelsbeobachtung in der Stadt ist heutzutage leider durch die vielen Lichtquellen stark eingeschränkt. Doch an diesem Abend sind mit Mond und Saturn zwei Objekte zu sehen, welche durch die Stadthelligkeit weniger betroffen sind. Die Veranstalter würde sich über einen regen Besuch sehr freuen.

Die Beobachtung beginnt um 20.30 Uhr.

15 Jahre - ORSO

The Rock-Symphony-Orchestra

“THE BEST OF”

Samstag, 04. April 2009 – 20.00 Uhr

Sonntag, 05. April 2009 – 19.00 Uhr

Oberrheinhalle Offenburg

Samstag, 18. Juli 2009 – 20.00 Uhr

Rothaus-Arena Freiburg

Tickets & Info unter: Tel. 0761 / 7073-200

e-mail: mail@orso.org, Sitzplan + Info's: www.orso.org

BiZ und Donna

Informationsveranstaltungen für Frauen

400 Euro-Jobs - Sackgasse oder Chance

Die nächste Veranstaltung für Frauen im Rahmen der Reihe BIZ und DONNA zum Thema 400,- €- Jobs findet am 07. April um 14:30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, Raum U 70 statt.

Nur Zeit für einen Nebenjob?

Sind die zeitlich flexiblen 400 € - Jobs für Frauen attraktiv?

Was bedeutet eigentlich geringfügige Beschäftigung?

Welche Rechte und Pflichten ergeben sich aus einem solchen Arbeitsverhältnis für Arbeitgeber und Arbeitnehmer? Gibt es Ansprüche gegenüber der Agentur für Arbeit, der Krankenkasse, der Rentenversicherung?

Jürgen Fischer von der AOK Südlicher Oberrhein wird auf diese und andere Fragen eingehen und umfassend informieren.

Interessierte Frauen sind zu der Informationsveranstaltung herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg"

Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch

Erfahrungsaustauschgruppentreffen der Ortenauer Selbsthilfegruppe "Laktose-Intoleranz/Milchzuckerunverträglichkeit Offenburg" Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch

Wann: Montag, 06.04.09

Wo: Kindertagengarten Offenburg-Rammersweier im eigenen Gruppenraum
77654 Offenburg - Am Pflanzinger 9

"ehrenamtlich etwas bewegen von Menschen für Menschen, soweit es unsere Kompetenz zulässt"

Hand in Hand ist besser als allein, jedoch die Teilnahme in unserer Selbsthilfegruppe ersetzt nicht die Behandlung durch einen Arzt, aber zusammen mit der Kompetenz des Arztes und dem Rückhalt der Selbsthilfe-Gemeinschaft kann man zusätzliche Qualität im Umgang mit den belastenden Einschränkungen der Erkrankung gewinnen.

Es ist bekannt, wenn sich Menschen treffen, die mit dem gleichen Krankheitsbild betroffen sind wie Sie und wir aus der Ortenauer Selbsthilfegruppe, kann Ihnen in der Gemeinschaft geholfen werden. Austausch u. informieren ist sehr wichtig um eine bessere Lebensqualität zu erreichen. Eingeladen sind Betroffene, deren Angehörige sowie weitere Interessierte.

Infos unter lactosegruppe@gmx.de oder Telefon 0781/20 39 153 (Bönisch)

<http://www.selbsthilfe-ortenau.de>

<http://www.libase.de>

(Forum /Laktoseintoleranz/Kategorie Selbsthilfegruppen & Hilfsangebote

Infothek/Selbsthilfegruppen PLZ 7xxxxx; Extra/Kalender)

Der Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen (LUI) bereits zum 13. Mal!

Bis Ende Juni bewerben!

Bereits zum 13. Mal wird im Jahr 2009 der L•U•I vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen, die in beispielhafter Weise, im vor- und nachgelagerten Bereich mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie,

des Handwerks oder des Handels sein, oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Die Bewerber können zwischen den Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden wählen.

Der L•U•I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg gespendet. Sie tragen den L•U•I gemeinsam mit den drei berufsständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Uni Hohenheim.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni.

Die Preisverleihung wird Ende November / Anfang Dezember durchgeführt.

Bewerbungsunterlagen gibt es auch als download unter <http://www.lui-bw.de> oder bei den beteiligten Organisationen. Dort finden Sie auch Beispiele von LUI-Siegern der letzten Jahre. Ansprechpartner für Südbaden ist Stefan Vogel vom Bund Badischer Landjugend: 0761 – 2713333.

DER L•U•I

Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen Der L•U•I stellt sich vor

Innovationen sind der Motor jedes Wirtschaftszweiges. Ziel des L•U•I ist es, diese zu fördern und zu honorieren. Herausragende Ideen erreichen über den L•U•I eine große Öffentlichkeit. Davon profitieren die Landwirtschaft, die vor- und nachgelagerten Bereiche der Verarbeitung und des Handels sowie der gesamte ländliche Raum.

Preis

Der Preis wird von der ZG Raiffeisen eG und der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg gestiftet. Er ist mit insgesamt **5.000 Euro** dotiert, die in der Regel auf drei Preisträger aufgeteilt werden.

Der Erstplatzierte erhält als besondere Auszeichnung, neben dem Geldpreis und der repräsentativen L•U•I -Tafel, den künstlerisch gestalteten L•U•I -Pokal.

Die Preisverleihung erfolgt meist im November in festlichem Rahmen und wird i.d.R. vom Landwirtschaftsminister durchgeführt. Sie bietet den Siegern die Möglichkeit, sich und Ihre Projekte der Öffentlichkeit und Presse vorzustellen.

Wer kann sich bewerben?

Selbstständige, Gemeinden, Kooperationen und Initiativen aus ganz Baden-Württemberg, die im landwirtschaftlichen oder im vor- oder nachgelagerten Bereich tätig sind.

Die beteiligten Organisationen

- Bund Badischer Landjugend e.V., Tel. 0761 - 271 33 30
- Landjugend Württemberg-Baden, Tel. 0711 – 2140133
- Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern, Tel. 07524 - 9779881
- ZG Raiffeisen eG, Tel. 0721 - 352-1712
- Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg, Tel. 0721 – 8194-0
- Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband
- Landesbauernverband in Baden-Württemberg
- LandFrauenverband Südbaden
- LandFrauenverband Württemberg-Baden
- LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern
- Universität Hohenheim, Fg. Agrarpolitik

Die Kategorien

- 1) Landwirtschaft: Ausgezeichnet werden landwirtschaftliche Betriebe, die sich durch herausragende innovative Ideen und deren professionelle Umsetzung auszeichnen und so modellhaften Charakter für andere Unternehmen haben.
- 2) Unternehmenskooperationen: Ausgezeichnet werden Unternehmen, die direkt mit landwirtschaftlichen Betrieben zusammenarbeiten. Dazu gehören u. a. Gastronomie, Handel, Handwerk und das verarbeitende Gewerbe mit beispielhaften Produkten und Dienstleistungen.
- 3) Gemeinden und Initiativen: Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Gruppen und Gemeinden, die die Landwirtschaft und das Leben im ländlichen Raum in einzigartiger Weise fördern.

Bewertungskriterien:

- Originalität der Innovation und Potential für andere Projekte
- Marktfähigkeit der Innovation
- Schlüssiges Marketingkonzept
- Betriebsführung
- Bedeutung für die Region

Wie kann man sich bewerben?

- 1) Informationen sammeln auf www.landjugend-suedbaden.de oder telefonisch unter 0761 – 271 33 30 oder bei einer der anderen beteiligten Organisationen
- 2) Ausschreibungsunterlagen anfordern oder downloaden (s.o.)
- 3) Ausschreibungsunterlagen ausfüllen und bis 30. Juni einschieken

Wie geht es danach weiter?

- 1) Juli: Jurysitzung, Vorauswahl für Juryfahrt
- 2) September: Jury-Fahrt
Die Jury besucht aussichtsreiche Bewerber.
- 3) Oktober: Benachrichtigung der Sieger
- 4) November: Preisverleihung

Kontaktadresse

L•U•I, Postfach 329, 79003 Freiburg i. Br.
Tel. 0761 – 271 33 30, Fax. 0761 – 271 33 99

So - zum Beispiel - gewinnt man den LUI Kategorie „Gemeinden und Initiativen“:

Bionawärme Bechtenroth e.V. 1. Platz 2008

Das Projekt: Abwärme aus einer Biogasanlage wird als Fernwärmeversorgung genutzt. Gründung eines Vereins zur Schulterung des Projektes.

Die Innovation: Die Idee, mit der Abwärme aus einer Biogasanlage eine Fernwärmeversorgung aufzubauen, ist nicht neu. Neu ist jedoch, dass Nutzer ein Leitungsnetz gemeinschaftlich (im Verein) aufbauen, sie alle gleichviel Geld für die Wärmelieferungen bezahlen und Landwirte kostenlos Wärmeenergie abgeben.

Virtuelle Flurbereinigung von Harald Gasser 1. Platz 2007
Das Projekt: Virtueller zusammengelegte Flurstücke von 12 Landwirten werden in einem aufgrund des Erbrechts sehr klein strukturierten Gebiet gemeinsam bewirtschaftet.

Die Innovation: Zeit und Ressourcen können eingespart und Lebensqualität gewonnen werden, Aufbau eines gemeinsamen Fuhrparks, gutes Vorbild für andere Gemeinden mit ähnlicher Problematik.

AbhofTour 2. Platz 2006

Das Projekt: Aus dem Landfrauenverband Reutlingen heraus entstand die Idee, eine Fahrrad- bzw. Wandertour zu 16 landwirtschaftliche Betriebe unterschiedlicher Ausrichtung auszuweisen. Das zugehörige Buch informiert zusätzlich auch über bäuerliches Brauchtum und Traditionen.

Die Innovation: Das durchdachte Gesamtkonzept und das professionelle Marketing fördern durch Zusammenarbeit die wirtschaftliche Entwicklung der Einzelbetriebe und die touristische Attraktivität der Gesamtregion.

Kategorie „Unternehmenskooperationen“:

ED 1 – Maschine für Überdachungssystemen 1. Platz 2006

Das Projekt: Die Erfindung der beiden Maschinenbauingenieure (FH) Christian Ell und Christian Dinger schützt Obstbäume vor Hagelunwettern und starken Regenfällen. Mit dem speziellen Anhänger für Obstbautraktoren lässt sich die Schutzfolie schneller und weniger aufwändig als bisher über die Baumreihen spannen und auch wieder abmontieren. Die Innovation: Der Schutz vor wetterbedingten Ernteaussfällen wird durch die Erfindungen stark vereinfacht und sicherer als bisher. Ed 1 könnte den Ausschlag geben, den Obstanbau, speziell von Kirschen weiter auszubauen.

Tempomat für Schmalspurschlepper 2. Platz 2007

Das Projekt: Norman Stohner und Martin Rist versehen Schmalspurschlepper mit mechanischer Kraftstoffeinspritzung mit einer Geschwindigkeitsregelanlage (Tempomat). Die Anlage sorgt dafür, dass Obstbauern und Winzer ihre Schlepper mit konstanter Motordrehzahl und damit auch mit konstanter Geschwindigkeit durch ihre Anlagen steuern können. Die Innovation: Diese Innovation bewirkt eine Arbeitserleichterung und schont die Umwelt.

Kategorie „Landwirtschaft“:

Mobile Käserei von Georg Spindler 1. Platz 2004

Das Projekt: Georg Spindler verarbeitet die Milch direkt auf den Bauernhöfen seiner Kunden in seinem speziell angefertigten Lastwagen. Der Käse reift entweder vor Ort oder in Spindlers Gewölbekeller in Göschweiler.

Die Innovation: Die mobile Käserei von Georg Spindler ist die einzige mobile Käserei mit Holzbefuerung und Deutschlands erste selbstfahrende Käserei.

Horizontal-Federstahlklappbügel für den Weinbau 2. Platz 2008

Das Projekt: Der Landwirt und Winzer Josef Pfeifer aus Sasbachwalden im Ortenaukreis hat einen Klappbügel konstruiert, der es erlaubt die Fangdrähte für die Rebenriebe stufenlos zu arretieren. Federstahlbügel üblicher Bauart können Drähte nur auf jeweils einer Ebene aufnehmen.

Die Innovation: Diese Innovation bewirkt im Steillagenweinbau, wo Maschineneinsatz nicht oder nur schwer möglich ist, eine erhebliche Arbeitserleichterung und erhöht die Effizienz der Laubarbeiten.

Schuldenprobleme?**Es gibt den seriösen, durch das Gesetz garantierten Weg aus der Schuldenfalle.**

Die gemeinnützige Fachberatungsstelle für nachhaltige Entschuldung, Freiburg/Brsg., in der Trägerschaft der DGV Deutsche Gesellschaft zur Förderung der Verbraucherentschuldung e.V. führt Menschen, die von Überschuldung bedroht oder betroffen sind, seit nunmehr über 9 Jahren erfolgreich auf diesen Weg.

Ohne die sonst üblichen langen Wartezeiten, ohne sog. ‚Umschuldung‘ und ohne Abschluß unnötiger Versicherungen und/oder Bausparverträge bietet die DGV e.V. innerhalb weniger Tage Betroffenen, auch Selbständigen, ehemals selbständig Tätigen, ehemaligen GmbH-Geschäftsführern/innen, Bürgschafts- und Schrottimmobiliengeschädigten, gezielte Hilfe durch Ergreifen der erforderlichen Sofortmaßnahmen auf der Grundlage von Recht und Gesetz. Die Beratung zur Schuldenprävention bzw. zur Abklärung von Voraussetzungen und Möglichkeiten für eine nachhaltige Entschuldung im Einzelfall ist kostenfrei. Ratsuchende erhalten ihren Termin innerhalb von 6-10 Tagen.

Terminvereinbarung unter 0761 / 29 28 690

Montag bis Freitag 9 -12 Uhr

DGV e.V., Hans-Sachs-Gasse 7, 79098 Freiburg im Breisgau.

Weitergehende Informationen finden Sie unter www.entschuldung-jetzt.de

**Mitgliederversammlung des VdK Ortsverbandes
Wolfstal – Hausach**

am **Freitag, den 17. April 2009** um 16.00 Uhr in Hotel „Kreuz“ in Wolfach

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totengedenken
 3. Bericht des Vorsitzenden
 4. Kassenbericht
 5. Bericht Kassenprüfer
 6. Zusammenschluss mit dem OV Kirnbach
 7. Zeitplan nach dem Zusammenschlusses
 8. Grußworte
 9. Ehrungen
 10. Kreisversammlung 25.4.2009 in Biberach
 11. Verschiedenes , Wünsche und Anträge
- Jürgen Nowak
Vorsitzender